

Stadt- Nachrichten



LEA &
SOFIE IM
OSTERLOOK

Anleitung zum
Nachstylen auf
Seite 29

Seiten 4 bis 7
**Gemeinderat
neu konstituiert**

Das sind die aktuellen Mandatare

Seite 19
**„Waidhofen
blüht auf!“**

Blumenschmuckwettbewerb startet

Seiten 31 bis 34
**Volkshochschul-
programm**

Neue Kurse im Angebot

sauber+starkes CONTAINERSERVICE

- ✓ Sperrmüll
- ✓ Bauschutt
- ✓ Baum-/Strauchschnitt
- ✓ Altholz
- ✓ Lieferung Komposterden usw.


**sauber
+stark**

02842 53 386

sauber-stark.at

APPEL

Haustechnik | Bad | Fliesen | Elektro

Titus Appel Straße 1, 3902 Vitis | Murlingengasse 54, 1120 Wien


02841 9001

Lass den **APPEL** zu dir trappeln

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Waidhofnerinnen und Waidhofner,
liebe Leserinnen und Leser der Stadt Nachrichten!

Die Gemeinderatswahlen 2025 liegen hinter uns und mit ihnen beginnt ein neues Kapitel in der politischen Arbeit für unsere Gemeinde. Sie haben mit Ihrer Stimme bei der Gemeinderatswahl die neue Zusammensetzung des Gemeinde- und Stadtrates bestimmt. Die neu konstituierte Stadtregierung wird sich mit vollem Einsatz den Aufgaben und Herausforderungen der kommenden Jahre widmen. Es freut mich besonders, dass neben Vizebürgermeisterin Marlene-Eva Böhm-Lauter vier weitere Frauen Verantwortung im Stadtrat tragen werden. Trotz Fortschritten in der österreichischen Politik bleiben Frauen weiterhin unterrepräsentiert. Weder in den beiden Kammern des Parlaments noch in den neun Landtagen besteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen weiblichen und männlichen Abgeordneten. Auf der Ebene der Gemeinden sind Frauen noch deutlicher in der Minderheit.

Waidhofen zeigt, dass es auch anders geht – und darauf dürfen wir stolz sein. Der Gemeinderat soll den Querschnitt der Bevölkerung bestmöglich repräsentieren und ich glaube, dass es uns gelungen ist, diese Ausgewogenheit herzustellen. Ich wünsche allen Stadt- und Gemeinderätinnen und -räten, die in dieser Gemeinderatsperiode erstmals Verantwortung übernehmen, alles erdenklich Gute und viele positive Begegnungen in ihrer neuen Funktion.

Unsere Stadtgemeinde lebt von Zusammenarbeit – über Parteidgrenzen hinweg. Nur durch konstruktiven Dialog,



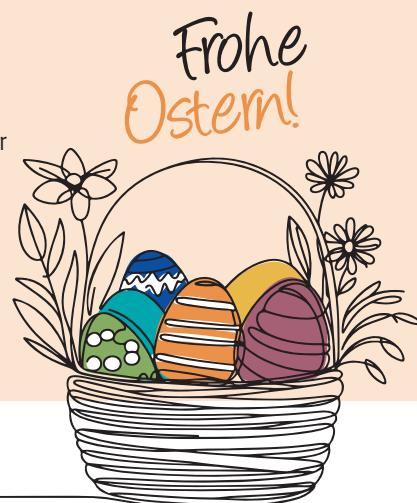
Zuverlässigkeit und gemeinsamen Einsatz können wir Waidhofen an der Thaya weiterentwickeln und die besten Lösungen für unsere Gemeinde finden. Mit Mut und Zuversicht werden wir die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen und die anstehenden Projekte entschlossen umsetzen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich aktiv für unsere Stadt einsetzen: den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, den zahlreichen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, unseren Feuerwehren, allen, die im Gesundheitswesen tätig sind, sowie den vielen Vereinsmitgliedern, die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz das Leben in unserer Gemeinde bereichern. Ihre Tatkraft und Ihr Engagement sind das Fundament einer lebendigen Gemeinschaft.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam weitergehen – für eine lebenswerte, zukunftsorientierte und starke Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya!



Josef Ramharter, Bürgermeister



Unsere Rubriken:

AKTUELLES	ab 4
AUS DEM RATHAUS	ab 15
LEBEN	ab 21
VHS-PROGRAMM	ab 31
VERANSTALTUNGEN	ab 38
WAS WAR LOS	ab 48
WIRTSCHAFT	ab 53
AUS DER STADTCHRONIK	ab 56
SERVICE & SICHERHEIT	ab 58



Start in die Gemeinderatsperiode 2025 bis 2030

Die Gemeinderatswahl vom 26. Jänner 2025 brachte in der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya bei einer Wahlbeteiligung von 72,6% folgendes Ergebnis:

Liste	Stimmen absolut	Stimmen in Prozent	Veränderung zu 2020
Bürgermeister Ramharter VP-Waidhofen (ÖVP)	1.680	52,00%	+6,31%
Team Waldhäusl Freiheitliche und Unabhängige (FPÖ)	1.038	32,13%	+8,76%
IG Waidhofen – GRÜNE und UBL (GRÜNE)	255	7,89%	-12,96%
Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	258	7,99%	-2,11%



Fotocredit: Andreas Biedermann

Der Gemeinderat setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

1. Reihe: StR Michael Franz (FPÖ), StR Ingeborg Österreicher (FPÖ), 2. LT-Präs. StR Gottfried Waldhäusl (FPÖ), Vbgm. Marlene-Eva Böhm-Lauter (ÖVP), Bgm. Josef Ramharter (ÖVP), StR Maria Müllner (ÖVP), StR Anja Fuchs, BEd (ÖVP), StR Doris Fidi (ÖVP), StR Eduard Hieß (ÖVP).
2. Reihe: GR Franz Pfabigan (SPÖ), GR Anton Pany (FPÖ), GR Jasmin Edlinger (FPÖ), GR Susanne Widhalm (FPÖ), GR Markus Loydolt (ÖVP), GR Salfo Nikiema (ÖVP), GR Elfriede Winter (ÖVP), GR Josef Zimmermann (ÖVP), GR Herbert Höpfl (GRÜNE), GR Ing. Martin Litschauer (GRÜNE).
3. Reihe: GR Georg Schlager (SPÖ), GR Erwin Burggraf (FPÖ), GR Christian Dangl (FPÖ), GR Kurt Scheidl (ÖVP), GR Christian Mayer (FPÖ), GR DI Bernhard Löscher (ÖVP), GR Gerald Wais (ÖVP), GR Edwin Böhm (ÖVP), GR Klaus Peter Dittrich (ÖVP), GR Johannes Stumvoll (ÖVP).

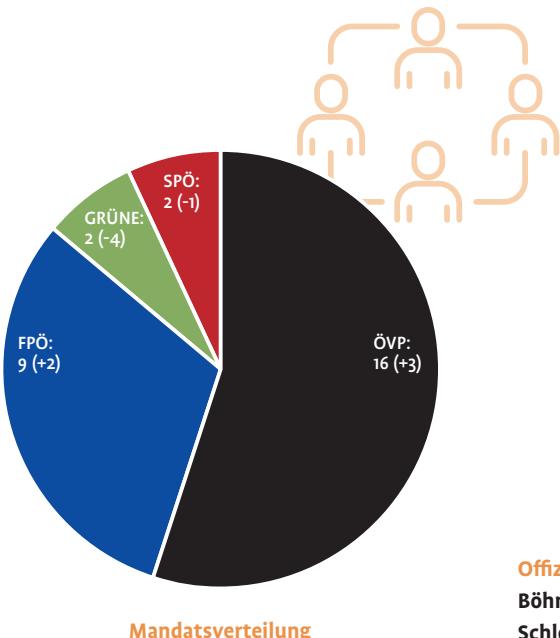
Konstituierung des Gemeinderates

Im Rahmen der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 11. März 2025 wurde Josef Ramharter (ÖVP) als Bürgermeister der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya bestätigt, zur Vizebürgermeisterin wurde Stadträtin Marlene-Eva Böhm-Lauter (ÖVP) gewählt.

Der Stadtrat ist künftig mehrheitlich weiblich, fünf der insgesamt acht Mandate (5 ÖVP, 3 FPÖ) wurden mit Frauen besetzt. Neben Vizebürgermeisterin Marlene-Eva Böhm-Lauter übernehmen seitens der ÖVP auch Eduard Hieß, Anja Fuchs, Maria Müllner und Doris Fidi Stadtratsfunktionen, seitens der FPÖ 2. Landtagspräsident Gottfried Waldhäusl, Ingeborg Österreicher und Michael Franz. Insgesamt wurden wieder – mit dem in der Gemeindeordnung geregelten

unbedingt vorgesehenen Prüfungsausschuss – neun Ausschüsse gebildet, wobei sich die zugeordneten Aufgabengebiete in Teilbereichen leicht verändert haben. So wurden beispielsweise die Themengebiete Raumordnung, Energie und Umwelt in den Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft integriert, die Gebäudeverwaltung wurde zentral im Ausschuss für Sport, Sporteinrichtungen und Feuerwehr angesiedelt.

Bei den Ortsvorstehern für die Katastralgemeinden gab es kaum personelle Veränderungen, lediglich in Matzles übernimmt künftig Gerhard Bayer das Amt von Klaus Dittrich, der in den Gemeinderat wechselt. Und Pyhra wird künftig von Bernhard Höbinger mitbetreut, da Stefan Apfelthaler die Funktion zurückgelegt hat.



Offiziell. Am 19. März wurden Bgm. Josef Ramharter und Vbgm. Marlene-Eva Böhm-Lauter von Bezirkshauptfrau Manuela Herzog im Beisein von LR Ludwig Schleritzko angelobt.

AUSSCHÜSSE und deren Mitglieder



Finanzen, Vermögenswirtschaft, Personal und Öffentlichkeitsarbeit

Vors.: Vbgm. Marlene-Eva Böhm-Lauter (ÖVP)
Stv.: Bgm. Josef Ramharter (ÖVP)
 StR Eduard Hieß (ÖVP)
 StR Maria Müllner (ÖVP)
 GR Ing. Johannes Stumvoll (ÖVP)
 StR Michael Franz (FPÖ)
 2. LT-Präs. StR Gottfried Waldhäusl (FPÖ)
 GR Anton Pany (FPÖ)



Sport, Sporteinrichtungen, Feuerwehr und Gebäudeverwaltung

Vors.: StR Eduard Hieß (ÖVP)
Stv.: GR Markus Loydolt (ÖVP)
 GR Edwin Böhm (ÖVP)
 GR Salfo Nikiema (ÖVP)
 GR Kurt Scheidl (ÖVP)
 StR Ingeborg Österreicher (FPÖ)
 GR Erwin Burggraf (FPÖ)
 GR Christian Dangl (FPÖ)



Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Gemeindestraßen, Parkanlagen und öffentliche Beleuchtung

Vors.: 2. LT-Präs. Gottfried Waldhäusl (FPÖ)
Stv.: StR Michael Franz (FPÖ)
 GR Erwin Burggraf (FPÖ)
 Bgm. Josef Ramharter (ÖVP)
 StR Doris Fidi (ÖVP)
 GR Edwin Böhm (ÖVP)
 GR DI Bernhard Lüscher (ÖVP)
 GR Ing. Johannes Stumvoll (ÖVP)



Polizei, Verkehr, Friedhof, Bestattung

Vors.: StR Ingeborg Österreicher (FPÖ)
Stv.: GR Jasmin Edlinger (FPÖ)
 GR Christian Mayer (FPÖ)
 GR Klaus Peter Dittrich (ÖVP)
 GR Kurt Scheidl (ÖVP)
 GR Gerald Wais (ÖVP)
 GR Elfriede Winter (ÖVP)
 GR Josef Zimmermann (ÖVP)



Prüfungsausschuss

Vors.: GR Anton Pany (FPÖ)
Stv.: GR Susanne Widhalm (FPÖ)
 GR Jasmin Edlinger (FPÖ)
 GR Salfo Nikiema (ÖVP)
 GR Kurt Scheidl (ÖVP)
 GR Gerald Wais (ÖVP)
 GR Elfriede Winter (ÖVP)



Wirtschaft, Bauordnung und Wohnbau

Vors.: StR Michael Franz (FPÖ)
Stv.: GR Susanne Widhalm (FPÖ)
 GR Anton Pany (FPÖ)
 Vbgm. Marlene-Eva Böhm-Lauter (ÖVP)
 GR Klaus Peter Dittrich (ÖVP)
 GR DI Bernhard Lüscher (ÖVP)
 GR Ing. Johannes Stumvoll (ÖVP)
 GR Josef Zimmermann (ÖVP)

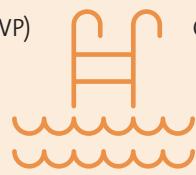


Kultur, Tourismus, Stadt- und Dorferneuerung

Vors.: StR Maria Müllner (ÖVP)
Stv.: GR Salfo Nikiema (ÖVP)
 StR Doris Fidi (ÖVP)
 StR Eduard Hieß (ÖVP)
 GR Elfriede Winter (ÖVP)
 GR Christian Dangl (FPÖ)
 GR Christian Mayer (FPÖ)
 GR Anton Pany (FPÖ)

Gesundheit, Soziales, Essen auf Rädern, Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Vors.: StR Doris Fidi (ÖVP)
Stv.: GR Markus Loydolt (ÖVP)
 Vbgm. Marlene-Eva Böhm-Lauter (ÖVP)
 StR Anja Fuchs, BEd (ÖVP)
 StR Maria Müllner (ÖVP)
 GR Jasmin Edlinger (FPÖ)
 GR Christian Mayer (FPÖ)
 GR Susanne Widhalm (FPÖ)



Land- und Forstwirtschaft, Wasserbau, Raumordnung, Energie und Umwelt

Vors.: StR Anja Fuchs, BEd (ÖVP)
Stv.: GR Klaus Peter Dittrich (ÖVP)
 GR Edwin Böhm (ÖVP)
 GR DI Bernhard Lüscher (ÖVP)
 GR Gerald Wais (ÖVP)
 2. LT-Präs. StR Gottfried Waldhäusl (FPÖ)
 GR Erwin Burggraf (FPÖ)
 GR Christian Dangl (FPÖ)



Die Mitglieder des Stadtrats ganz persönlich

6

AKTUELLES



Wordrap	Bgm. Josef RAMHARTER	Vbgm. Marlene-Eva BÖHM-LAUTER	Doris FIDI	Anja FUCHS, BEd
Alter Familienstand Kinder	55 Jahre verheiratet zwei Töchter	41 Jahre verheiratet zwei Kinder	52 Jahre glücklich verheiratet zwei erw. Söhne	27 Jahre verheiratet keine Kinder
Das wollte ich beruflich als Kind werden	Astronaut	Hebamme	immer schon Krankenschwester	Alles, außer Lehrerin
Und das bin ich beruflich geworden	Bürgermeister	Hebammen-studentin	Krankenschwester mit Leidenschaft	Lehrerin am LBZ Edelhof
Ich in zwei Wörtern	ehrgeizig, zielorientiert	diszipliniert, willensstark	fleißig, ehrgeizig	positiv mit Weitblick
Eine meiner guten Eigenschaften	Diese Beurteilung überlasse ich anderen.	lösungsorientiert	Ich gebe nicht auf und bleibe dran.	immer offen für Neues
... und eine meiner weniger guten	Diese ebenso ...	ungeduldig	Ich kann schlecht lange zuhören.	Stress und Zeitdruck spornen mich an.
Drei Dinge, die mich glücklich machen	Familie, Beruf, Freunde	meine Kinder, ein Tag am See, gutes Essen	meine Familie, unsere Hunde, unsere wunderschöne Natur	Familie und Freunde, bestärkende Gespräche, gutes Essen
Mein Lieblingsplatz in Waidhofen	Rathaus, Hauptplatz	Hochbehälter in Matzles mit Blick über die Stadt	einzigartig das Krankenhaus	Aussicht von der Kapelle in Vestenötting
Mein Lieblingsplatz/-ausflugsziel in der Region	Radweg Thayarunde	Stausee Ottenstein im Frühling und Herbst	Predigtstuhl, Ruine Kollmitz	die Natur rund um Klein Eberharts und Vestenötting
Dafür möchte ich mich in den nächsten Jahren einsetzen	Mit dem Schwung aus den letzten drei Jahren für die Stadtgemeinde Waidhofen weiterarbeiten. Die Hauptthemen sind: Gesundheitsversorgung, Innenstadt, Energieversorgung, Infrastruktur, Gemeindefinanzen.	Unsere Gemeinde mit Verantwortung und Weitblick sicher durch finanziell herausfordernde Zeiten führen – und gleichzeitig dafür sorgen, dass Waidhofen ein lebenswerter, zukunftsfähiger Ort bleibt, für Menschen aller Generationen.	Die gesundheitliche Versorgung regional sehen. Weil sich die Medizin weiterentwickelt hat, das müssen wir alle verstehen lernen. Die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung verbessern.	Weiterentwicklung unserer Stadt und unserer Katastralgemeinden, Ausbau des Hochwasserschutzes, „klimafitter“ Wald und Weiterentwicklung der Energieversorgung.

BESTELLUNGEN:

- Umweltgemeinderat:** GR Ing. Martin Litschauer (GRÜNE)
Gemeinde-Jugendreferent: GR Markus Loydolt (ÖVP)
Bildungsbeauftragter: GR Markus Loydolt (ÖVP)
Sozialgemeinderat: GR Franz Pfabigan (SPÖ)
Gemeinde-Familienreferent: GR Kurt Scheidl (ÖVP)
Seniorenbeauftragter: GR Josef Zimmermann (ÖVP)
Sicherheitsmanagerin: Str Ingeborg Österreicher (FPÖ)
Europa-Gemeinderat: GR Salfo Nikiema (ÖVP)
Mobilitätsbeauftragter: GR Franz Pfabigan (SPÖ)

Infos zu den Besetzungen der Schulausschüsse sowie weiterer Organisationen finden Sie auf: www.waidhofen-thaya.at/de/Neuer_Gemeinderat_hat_sich_konstituiert

...einfach
scannen!





Eduard HIESS	Maria MÜLLNER	Michael FRANZ	Ingeborg ÖSTERREICHER	Gottfried WALDHÄUSL
(Noch) 59 Jahre eine Tochter	42 Jahre verheiratet ein Kind	31 Jahre ledig ein Kind	70 Jahre geschieden zwei Kinder	59 Jahre verheiratet drei Kinder
(was die anderen wollten) Pfarrer	Unternehmerin	Mechaniker	Friseurin	Bauer
Bank-Kundenbetreuer mit 43 Jahren Erfahrung	Buchhalterin, Bilanziererin	Technischer Einkäufer	Beamtin (bei A1)	Bauer und später Politiker
groß und „weiß“	offen, zielstrebig	verantwortungsbe- wusst, hilfsbereit	verlässlich, ehrlich	patriotischer Wehrbauer
Geduld	meine Hilfsbereitschaft	immer positiv	Ich kann gut mit Menschen.	hilfsbereit
Ungeduld	Manchmal bin ich aus Überzeugung hartnäckig	Mir fällt es oft schwer, Nein zu sagen.	ungeduldig	in der Sache hart
Familie, Arbeit und Gemeinde	Sonnenschein, Spaziergang/Wandern in der Natur, ein gutes Buch	Zeit mit meinem Sohn, meinen Freunden, meine Hobbys	Zeit mit meinen Enkelkindern, Urlaub, gutes Essen	meine Familie, meine Freunde, Genießen der Natur (insb. Wald)
Zu Hause in der Mozartstraße 1	derzeit „das kleine Wäldchen in der Jasnitzer Schweiz“	Südpromenade	Südpromenade	Jägerteich
Radweg Thayarunde	unser Radweg „Thayarunde“	Predigtstuhl	Radwege	mein Teich in Kleingöpfritz
Die Fortsetzung des begonnenen Weges – Förderung des Sports und die Unterstützung der freiwilligen Feuerwehren.	Unsere Stadt lebendig und einladend gestalten – mit einem noch stärkeren kulturellen Leben, wertschätzender Unterstützung der vielen Ehrenamtlichen in unseren Vereinen und einer Innenstadt, die Menschen noch näher zusammenbringt.	Wohnen in Waidhofen für junge Familien attraktiver machen, für alle Bürger ein offenes Ohr haben, besonders natürlich in dem für mich zuständigen Ressort „Wirtschaft, Bauordnung und Wohnbau“.	Fertigstellung der Verabschiedungshalle, Sanierung der Friedhofsmauer, neue Bekleidung der Bestatter, Bestattungskraft.	Verbesserung der Infrastruktur ohne Gebührenerhöhungen.

ORTSVORSTEHER:

Altwaidhofen: Gerald Wais
 Dimling: Eva Brandl
 Götzles: Heinz Schönbauer
 Hollenbach: Edwin Böhm
 Klein Eberharts: Gerald Popp
 Matzles: Gerhard Bayer

Puch: Bernhard Höbinger
 Pyhra: Bernhard Höbinger
 Schlagles: Bernhard Höbinger
 Ulrichschlag: Ing. Martin Sturm
 Vestenötting: Gerald Popp

...einfach
engagiert!



Immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Jugendlichen

Am neuen Standort der Jugendberatung Waldviertel in der Niederleuthnerstraße 6 in Waidhofen stehen Sophia Steindl und Veronika Wöhri jeden Montag von 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr für Fragen, die junge Menschen bewegen und beschäftigen, und für Beratungsgespräche zur Verfügung. Auch in Krisensituationen haben sie stets ein offenes Ohr und können in vertraulichen Gesprächen Tipps, Hilfestellung und Halt geben.

Vor allem zu den Themen Schule und Ausbildung, Sucht und Drogen, Wohnung und Selbständigkeit, Liebe und Sexualität, Partnerschaft und Schwangerschaft, soziale Medien

sowie Gewalt und Mobbing bieten sie Hilfe und Unterstützung an. Die Beratungen sind anonym, vertraulich und kostenlos.



Wajube – Waldviertler Jugendberatung
Niederleuthnerstraße 6,
Waidhofen an der Thaya
wajube@noe.hilfswerk.at

M: 0676 / 8787 44 334
(Sophia Steindl)
M: 0676 / 8787 44 344
(Veronika Wöhri)
www.wajube.at

Gymnasiumstraße und Stadtpark bleiben Schutzzone

Gemäß § 36a Abs. 1 Sicherheitspolizeigesetz (SPG) erlässt die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya neuerlich die Verordnung einer Schutzzone für die im Plan rot umgrenzte Örtlichkeit (**Gymnasiumstraße inkl. Gehwege und Busbahnhof sowie gesamter Stadtpark**).

Diese Verordnung ist notwendig, weil an diesem Ort überwiegend minderjährige Menschen in besonderem Ausmaß von gerichtlich strafbaren Handlungen nach dem Strafgesetzbuch, dem Verbotsgezetz oder dem Suchtmittelgesetz bedroht sind. Die Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes sind ermächtigt, einen Menschen, von dem auf Grund bestimmter Tatsachen, insbesondere wegen vorangegangener gefährlicher Angriffe, anzunehmen ist, dass er strafbare Handlungen begehen könnte, das Betreten der Schutzzone zu verbieten und ihn gegebenenfalls aus der Schutzzone wegzuspielen.

Diese Verordnung **trat am 3. März 2025 in Kraft** und gilt täglich von 0.00 bis 24.00 Uhr. Sie wird aufgehoben, sobald eine Gefährdung nicht mehr zu befürchten ist, und **tritt jedenfalls sechs Monate nach ihrem Wirksamwerden außer Kraft**.

Wer die Schutzzone betritt, obwohl ihm dies von Organen des öffentlichen

Sicherheitsdienstes verboten worden ist, begeht eine **Verwaltungsübertretung** und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1.000 Euro, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen, zu bestrafen.

...einfach sicher!



Glasfaser-Bauarbeiten schreiten zügig voran

Die Baumaschinen der Firma Held & Francke sind derzeit omnipräsent. Straßenzug für Straßenzug erfolgt die Verlegung der Glasfaser-Kabel im Stadtgebiet und die ersten Anschlüsse werden noch vor dem Sommer aktiviert. Alle, die einen Anschluss im NÖ Glasfasernetz bestellen haben, erhalten von der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) zeitgerecht Informationen zu den Vorbereitungsarbeiten, die im Haus getroffen werden müssen, sowie das Startpaket.

Im NÖ Glasfasernetz sind aktuell 22 Diensteanbieter gelistet, deren Angebot vom reinen Internetzugang bis hin zu Kombipaketen mit zahlreichen TV-Sendern und/oder Telefonie reicht. Bei den beiden **Glasfasermess**en am **23. April und 4. Juni** im Stadtsaal (jeweils 15.00 bis 19.00 Uhr) können Sie sich im Detail informieren und von den Diensteanbietern direkt beraten lassen. Infos finden Sie auch auf www.noegig.at/anbieter

Falls Sie noch keinen echten Glasfaseranschluss bestellen haben, können Sie das auf www.noegig.at/bestellung nachholen. In der Bauphase kostet ein Einzelanschluss nur 600 Euro. Danach steigt der Preis auf 900 Euro.




unser netz. unsere zukunft.



WÄHLEN SIE IHREN DIENSTEANBIETER!

GLASFASERMESSE

für **WAIDHOFEN AN DER THAYA**

Mi., 23. April 2025

Mi., 4. Juni 2025

15:00 bis 19:00 Uhr, Stadtsaal

Franz Leisser-Straße 2, 3830 Waidhofen an der Thaya

Vergleichen Sie die Produkte der Diensteanbieter, die für Sie in unserem Glasfasernetz verfügbar sind. Besuchen Sie den nöGIG-Stand für alle technischen Fragen zum NÖ Glasfaser-Ausbau.

INFO UNTER www.noegig.at/anbieter



HELD & FRANCKE

**performance
in construction**

Die HELD & FRANCKE, ein Team mit über 270 engagierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Horn und Waidhofen/Thaya, ist Ihr kompetenter Partner für Ihre Bauprojekte folgender Sparten:

- **Hochbau:** Einfamilienhäuser, Industriebau, uvm.
- **Tiefbau:** Kanal-, Wasser-, Kabelbau usw.
- **Straßenbau:** Asphaltierungen, Pflasterungen, Außenanlagen
- **Elektrotechnik:** Haus- & Industrieinstallationen, Glasfaser, Photovoltaikanlagen etc.

Bei HELD & FRANCKE werden Sie bestens betreut! Wir freuen uns, Sie bei Ihrem nächsten Projekt zu unterstützen.

HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H.
Riedenburgstraße 52 | 3580 Horn
T +43 2982 300 80 0 | E horn@h-f.at

Waidhofen an der Thaya ist bei CITIES. Und du?

Waidhofen an der Thaya ist offiziell ein Teil der Gemeinde-Plattform CITIES. Um das zu feiern, gibt's ein großes Gewinnspiel.

Am 10.02. fand das Info-Event statt, um Interessent:innen über die Vorteile und Möglichkeiten von CITIES zu informieren. Das rege Interesse an dem Event war unverkennbar – mehrere Dutzend Personen nahmen an der Veranstaltung teil.

Mit CITIES sind deine liebsten Betriebe, Restaurants und Vereine nur einen Klick entfernt. Als digitale

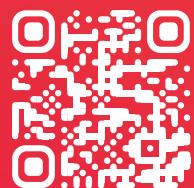
Schnittstelle zu Waidhofen an der Thaya hilft dir die Plattform sogar mit alltäglichen Herausforderungen: Müll- & Eventkalender, digitale Sammelpässe und das Anliegen-übermitteln-Service sind nur einige der vielen CITIES-Funktionen. Zugleich stärkt CITIES die regionale Wirtschaft und das Vereinsleben, indem Betriebe & Vereine eine Plattform für die genau richtige Zielgruppe erhalten.



Verbinden & gewinnen:

Mach mit beim Startgewinnspiel von CITIES in Waidhofen an der Thaya. Unter allen Teilnehmer:innen verlost die Gemeinde wertvolle Waidhofen Packages.

JETZT SCANNEN:





...einfach
radfahren!

Bezirks-Radtag am 1. Mai

Foto: Matthias Ledwinka



Im Rahmen der „Waldviertler Radtage“ veranstalten rund zehn Gemeinden des Bezirks Waidhofen am 1. Mai Radwandertage. Auch die Stadtgemeinde hat eine kurzweilige Panoramamarathonrunde zusammengestellt, die vom Rathaus über Ulrichschlag, Matzles, Hollenbach, Jarolden und Vestenötting/Klein Eberharts zurück zum Ausgangspunkt führt. Start ist um 10.00 Uhr beim Rathaus, wo die Ausgabe der Routenpläne an die Teilnehmer erfolgt und eine kleine Stärkung bereitgestellt ist. Unterwegs gilt es, an mehreren Stationen Stempel auf der Teilnehmerkarte zu sammeln. Unter allen, die den Stempelpass anschließend beim Rathaus abgeben, werden seitens des Zukunftsraums Thayaland Preise verlost.

Weiterführende Infos erhalten Sie rechtzeitig auf www.waidhofen-thaya.at/bezirks-radtage

Thayarunde Radmarathon 2025



Die Planungen für die zweite Auflage des erfolgreichen Radevents sind voll im Laufen. „Wir als Stadtgemeinde Waidhofen freuen uns, dieses Event erneut bei uns willkommen zu heißen – mit noch mehr Spannung, Action und Unterhaltung. Neben packenden Radsportwettbewerben wird es auch wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geben,“ freut sich Bgm. Josef Ramharter jetzt schon. Der Startschuss zum Radevent fällt am **Samstag, 26. Juli**, mit einem Zeitfahren am späten Nachmittag. Die Strecke bleibt dabei unverändert und erstreckt sich über 22 Kilometer mit 310 Höhenmetern. Am **Sonntag, 27. Juli**, startet der Radmarathon zwischen 8.00 und 9.00 Uhr. Die abwechslungsreiche Route führt erneut durch die malerische Landschaft des Thayalands. **Infos unter: www.thayarunde.eu/radmarathon.**



Eine entgeltliche Einschaltung der NÖLGA

DER GESUNDHEITSPLAN NIEDERÖSTERREICH.

WIR MACHEN DIE GESUNDHEITSVERSORGUNG ZUKUNFTSFIT.



Hier laufend informieren:
gesundheitsplan-noe.at

...einfach
danken!

Uferreinigung der Thaya

Ca. 60 freiwillige Helfer – vor allem Mitglieder der FF Waidhofen, Altwaidhofen und Vestenötting/Klein Eberharts des Fischereivereins und des Stadt- und Gemeinderates – halfen am 15. März mit, das Thaya-Ufer im Gemeindegebiet von Unrat zu befreien. Speziell nach dem Hochwasser im vergangenen Jahr hatte sich einiges an Müll abgelagert bzw. in den Sträuchern und Bäumen verfangen. Der Einsatz von Zillen ermöglichte auch die Arbeit vom Wasser aus. Nach ca. vier Stunden war ein ganzer Traktoranhänger



mit Müllsäcken gefüllt und die Helfer durften sich über eine kleine Stärkung freuen. Da sich so viele Menschen an der Aktion beteiligt hatten, konnten an diesem Vormittag auch im Stadtgebiet gleich einige neuralgische Stellen mitgereinigt werden, so z.B. der Stadtpark, das Bahnhofsareal, die Nord- und Südpromenade sowie der ehemalige „Zielpunkt“-Parkplatz.

„Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer!“



Bitte um Verständnis,

dass es bis zur geplanten Fertigstellung zu Behinderungen und Einschränkungen kommen kann.

Photovoltaik-Überdachung am FIT-Parkplatz

Die Arbeiten für das Carport-PV-Projekt am Parkplatz des Freizeitzentrums, das die Stadtgemeinde Waidhofen in Kooperation mit der WEB PV 2 GmbH umsetzt, sind in vollem Gang. Die Anlage wird eine installierte Kapazität von 330 kWp (742 Module) bei 220 kVA Netzanschluss ins öffentliche Netz haben. Die Energie wird zuerst vor Ort verbraucht. Die Überschussenergie wird über den Zählpunkt der Gemeinde der Energiegemeinschaft Thayaland zur Verfügung gestellt. Außerdem werden für die Gemeinde sechs Keba-Ladestationen mit jeweils maximal 22 kW und einer maximalen Ladeleistung von 50 kW installiert. Die Firma ELLA errichtet parallel zwei Schnellladestationen mit jeweils 50 kW.

Die Fundamente für die Carports wurden bereits errichtet, Netzableitung bzw. Kabelführungen sind verlegt und die Entwässerung ist abgeschlossen. Die Arbeiten für den Parkplatz werden bis ca. Mitte Mai dauern. Danach werden die Carports aufgestellt und die PV-Anlage wird montiert. Die Inbetriebnahme der PV-Anlage ist für Ende Juni vorgesehen.

Mit unseren PREMIUM Pellets sorgenfrei durch den nächsten Winter.

WALDVIERTEL®
pellets



Die pure Freude!

rundum. ENERGIE. versorgt.

AVIA



...einfach
vorsorgen!

Räumung der Flutmulde Altwaidhofen

Um für kommende Hochwasserereignisse wieder gut gerüstet zu sein, wurde im Jänner das Projekt „Räumung Flutmulde“ gestartet. Dazu musste die Thaya abgesenkt bzw. umgeleitet werden, um Baggerarbeiten auch im Flussbett vornehmen zu können. Bei den mehrwöchigen Arbeiten wurden in Summe ca. 4.500 m³ abgelagertes Flussmaterial ausgehoben, wovon ca. 1.500 m³ kostenpflichtig entsorgt werden mussten (Deponie). Der Rest

konnte für die Wiederherstellung des Hochwasserschutzes und die Rekultivierung der Flächen verwendet bzw. an die Firma Stark zur Beimischung und Herstellung von Rasenerde abgegeben werden. Zudem wurde humoses organisches Material an Landwirte zur landwirtschaftlichen Verwertung weitergegeben, zum Teil auch für die Wiederherstellung von Feldwegbanketten (Höhenausgleich zu Feldzufahrten).

Neubau der Verabschiedungshalle

Nachdem der Rohbau noch vor dem Winter fertiggestellt werden konnte, laufen nun die Arbeiten an den Außenanlagen (Parkplätze, Wege, Mauerdurchbrüche zum Friedhof) sowie am Dach (Dämmung und Abdichtung). Im Gebäudeinneren sind derzeit die Trockenbauer am Arbeiten, ebenso Elektriker und Installateure. Sobald die Witterung es zulässt werden die Fassadenarbeiten begonnen und die „Außenhaut“ wird fertiggestellt.



/// EIN PROFI
FÜR ALLE IHRE
AUFGABEN!



Firma STROHMER
Mühlen und Höfe 12 | 3830 Waidhofen/T.
strohmer@gmx.at | +43 664 355 77 44

www.strohmer.co.at

Event-Vorschau Waidhofen

MAIBAUM-AUFSTELLEN

Mittwoch, 30. April 2025, 19.00 Uhr
Hauptplatz Waidhofen



BEZIRKS-RADTAG

Donnerstag, 1. Mai 2025, Start 10.00 Uhr
Rathaus Waidhofen



AUSSTELLUNG MENSCHENBILDER*

Donnerstag, 26. Juni 2025, 19.00 Uhr (Eröffnung)
Hauptplatz Waidhofen (Ausstellung bis Ende Juli)



FZ.FEST*

Sonntag, 20. Juli 2025, 9.00 – 19.00 Uhr
Freizeitzentrum Waidhofen



THAYARUNDE RADMARATHON

Samstag, 26. Juli + Sonntag, 27. Juli 2025
Hauptplatz Waidhofen



MARKTTOUR MIT KARL PLOBERGER

Samstag, 6. September 2025, 9.00 – 13.00 Uhr
Hauptplatz Waidhofen





Wandergeselle aus Deutschland zu Besuch im Rathaus

Am 14. März stand „**Daniel – der fremde Uhrmacher**“

Bürgermeister Josef Ramharter überraschend einen

Besuch ab. Der junge Deutsche aus Celle bei Hannover ist seit knapp vier Jahren auf großer Wanderschaft und folgt damit einer 800 Jahre alten Tradition. Immer dabei: sein Wanderstock und sein Wanderbuch, in dem sämtliche Stationen der Walz dokumentiert werden. Auch der kurze Stopp im Waidhofner Rathaus wurde mit Bürgermeisterstampiglie und -unterschrift festgehalten.

Daniel bestreitet seinen Unterhalt hauptsächlich durch Arbeiten in seiner Profession. „Man wird für eine gewisse Zeit angestellt und angemeldet und bekommt Lohn wie jeder andere“, erzählt Daniel. „Wie früher üblich für Kost und Logis allein zu arbeiten, gibt es heute kaum mehr. Damit wäre man als Wandergeselle zu günstig und würde anderen Beschäftigten die Stelle wegnehmen – das ist nicht Sinn der Walz. Immer wieder wird man auch

bei Privatpersonen herzlich aufgenommen, die einem einen Schlafplatz und Verpflegung anbieten. Und auch von Gemeinden erhält man bei einem Besuch oft eine kleine finanzielle Unterstützung, dafür ein herzliches Dankeschön.“

Die Walz führt den jungen Deutschen nun weiter ins südliche Waldviertel, größtenteils per Anhalter. 400 bis 600 Handwerker auf Wanderschaft soll es derzeit im deutschsprachigen Raum geben. Sie sind – obwohl ohne Handy unterwegs (!) – gut vernetzt. Bei ihren Treffen setzen sie auch größere Hilfsprojekte um. So wurde beispielsweise nach dem Hochwasser im Ahrtal (Deutschland) gemeinschaftlich ein Gnadenhof für Tiere wiederaufgebaut. „Als Wandergeselle lernst du – neben all der beruflichen Erfahrung – auf Menschen zuzugehen, dich schnell mit neuen Arbeitgebern und Kollegen zu arrangieren und dir etwas zuzutrauen. Es ist eine äußerst bereichernde, wertvolle Zeit in meinem Leben.“

„Wir wünschen Daniel alles Gute und noch viele tolle Stationen auf großer Wanderschaft!“

Gut beraten. Besser gebaut.
Handwerks-Qualität aus dem **Waldviertel**.

www.reissmueller.at

Wiener Straße 45 • 3830 Waidhofen/Thaya • Tel: 02842 526 25
Lerchenfelder Hauptplatz 2 • 3500 Krems • Tel: 02732 77 608

Rechnungsabschluss 2024



In der **Ergebnisrechnung**, die einer Gewinn- und Verlustrechnung ähnlich ist, führen Gesamterträge von 20.994.605,16 Euro und Gesamtaufwendungen von 20.926.185,22 Euro zu einem positiven Ergebnis vor Rücklagenbewegungen von 68.419,94 Euro. Als eine wichtige Kennzahl stellt das **Haushaltspotential** die verfügbaren Eigenmittel der Gemeinde für die Finanzierung von Vorhaben dar. Das jährliche Haushaltspotential vor Rücklagenbewegungen beläuft sich auf 91.040,10 Euro und nach Rücklagenbewegungen auf -12.446,29 Euro. Das kumulierte Haushaltspotential inklusive Vorjahresüberträgen ist mit einem Betrag von 1.084.153,71 Euro auszuweisen.

Das Nettovermögen konnte entsprechend dem Jahresergebnis auf eine Gesamtsumme von 46.760.232,91 Euro erhöht werden. Die Summe der Aktiva und Passiva erhöht sich um 1.631.106,52 Euro auf gesamt 70.245.240,76 Euro.



Es wurden Investitionen über rund 7,4 Millionen Euro getätigt – im Wesentlichen für folgende große Projekte:

- Errichtung einer Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage in der KG Ulrichschlag,
- Bau einer Kleinstkinder-Tagesbetreuungseinrichtung
- Sanierung des Kindergartengebäudes in der Heubachstraße,
- Straßennebenanlagen in Hollenbach,
- Bau des Radweges Dimling,
- Sanierung der Dreifaltigkeitssäule,
- Errichtung einer Verabschiedungshalle,
- Umbau/Sanierung der Bürgerservicestelle im Rathaus,
- Errichtung eines Eislaufplatzes uvm.

Auf Grund dieser Investitionen ist der Schuldenstand um rund 646.274,27 Euro gestiegen und ist per 31.12.2024 mit einer Gesamtsumme von 12.353.650,38 Euro auszuweisen. Der Rücklagenstand verringerte sich und ist per 31.12.2024 mit einer Gesamtsumme von 1.946.741,11 Euro auszuweisen.

Neue Mitarbeiterinnen im Gemeindedienst

Mit einem Blumenstrauß hießen Bürgermeister Josef Ramharter und Stadtamtsdirektor Rudolf Polt zwei neue Kolleginnen herzlich willkommen: **Birgit Mößlacher** verstärkt als Sachbearbeiterin das Team der Bauabteilung und **Tamara Hrdlicka** kümmert sich als Reinigungskraft vorwiegend um den Stadtsaal und die Sporthalle.



Gemeinderatssitzungen 2025

Die Sitzungen finden jeweils um 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt und sind öffentlich.

Dienstag, 29. April 2025
Mittwoch, 25. Juni 2025
Mittwoch, 27. August 2025
Mittwoch, 15. Oktober 2025
Mittwoch, 3. Dezember 2025

Aus dem Sitzungssaal

Beschlüsse & Weichenstellungen

Auszug aus den Beschlüssen der Stadtratssitzung vom 26. Februar sowie der Gemeinderatssitzung vom 5. März 2025:

Verkauf des Grundstückes Nr. 380 samt Gebäude Bürgerspital an die Firma Pro Bau GmbH, Waidhofen, zum Preis von 5.000 Euro, wobei der Zugang zur Spitalskapelle St. Markus (Grundstück Nr. 379) sowie die Durchgangsmöglichkeit vom öffentlichen Gut (Grundstück Nr. 1437/3) über das Grundstück Nr. 380 in der gewohnten Weise für die Öffentlichkeit erhalten bleiben müssen. Der Käufer ist außerdem verpflichtet, das Dach innerhalb von zwei Jahren und das Gebäude innerhalb von fünf Jahren zu sanieren bzw. instand zu setzen.

Verkauf des Grundstücks Nr. 1074/2 an die Firma VTW GmbH, Waidhofen, auf Basis des bereits abgeschlossenen Kauf- und Optionsvertrages aus dem Jahr 2019 zum Preis von 396.175 Euro.

Vergabe der Straßenbauarbeite zur Erneuerung des Parkplatzes beim Freizeitzentrum an die Firma Hassenöhr Bau GmbH, Grafenwörth (437.751,41 Euro inkl. USt.).

Sportsubvention. Die Stadtgemeinde unterstützt die Sportunion Waidhofen, Sektion Tennis, bei der Erneuerung der über 35 Jahre alten Bewässerungsanlage mit 7.000 Euro. Die Kosten für die neue computergesteuerte und sehr effiziente Bewässerung belaufen sich insgesamt auf über 20.000 Euro. Im Bild Klaus Eggenberger, Sportstadtrat Eduard Hieß, Bürgermeister Josef Ramharter und Stefan Steinmetz.



Vereinbarung. Mit der Betriebsführung der zweigruppigen Kleinstkindertagesbetreuungseinrichtung „Mini-Bahnhof“ wurde von der Stadtgemeinde Waidhofen als Errichter und Betreiber der Verein „Waidhofner Zwutschgerl“ beauftragt. Christiane Mann und ihr Team betreuen am neuen Standort in der Bahnhofstraße 47b 22 Kinder zwischen null und drei Jahren.



Das gesamte Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung finden Sie nach der Genehmigung durch den Gemeinderat online unter: www.waidhofen-thaya.at/sitzungsprotokolle



MÜLLNER

für ein schöneres Zuhause!

Eislaufplatz Thayaland übertraf alle Erwartungen



Jubel. Großartige Stimmung herrschte nicht nur bei der Ö3-IceDisco – der Eislaufplatz wurde in den 12 Betriebswochen von mehr als 15.000 zahlenden Besuchern genutzt.

„Wir haben im besten Fall mit 10.000 Besucherinnen und Besuchern gerechnet. Dass der Zuspruch so groß war und es in dieser ersten Wintersaison gleich mehr als 15.000 Gäste geworden sind, hat uns richtiggehend überwältigt“, freuen sich Bürgermeister Josef Ramharter und Sportstadtrat Eduard Hieß im Rückblick.

Von den 85 möglichen Betriebstagen zwischen 1. Dezember 2024 und 23. Februar 2025 blieb der Eislaufplatz nur 1 gesamten Tag und 2 Nachmittage wetterbedingt geschlossen. Insgesamt konnten 15.301 zahlende Besucherinnen und Besucher gezählt werden, darunter fast 1.400 Schülerinnen und Schüler. Rechnet man die kostenfreien Begleitpersonen und Lehrpersonen hinzu, so wurde die Kunsteisbahn von 16.158 Eislauffans frequentiert.

Gut angenommen wurden auch die vier Silent-Eisdisco-Termine, bei denen man unter dem Motto „Kopfhörer AUF und Sound AN“ mit kabellosen Leih-Kopfhörern auf dem Eis abtanzen konnte. Highlight dabei war sicherlich die „Ö3 Silent Ice Disco presented by Gasteiner“ am 7. Februar, bei der zwei Live-DJs bei Eiseskälte mit heißen Rhythmen für großartige Stimmung auf dem Eis sorgten. Ausgesprochen erfreulich präsentiert sich auch die

Energieeffizienz der Anlage. In der gesamten Saison wurden ca. 17.000 kWh Strom für den Betrieb der Kühlmaschine benötigt also durchschnittlich nur 200 kWh je Betriebstag. Die umweltfreundliche Pinguino Elektro-Eislaufbereitungsmaschine konnte mit einer Akkuladung ca. 70 Minuten betrieben werden.

„Wir sind stolz, dass wir dieses Gemeinschaftsprojekt aller Gemeinden des Bezirks mit dem EKZ so erfolgreich umsetzen konnten. Die Besucherzahlen haben uns mehr als bestätigt, dass es richtig war, für Kinder und Familien ein neues Outdoor-Freizeitangebot für die kalte Jahreszeit zu schaffen. Ein herzliches Dankschön an alle, die an der Umsetzung beteiligt waren und für einen reibungslosen Betrieb gesorgt haben“, fasst Bürgermeister Josef Ramharter seine Freude in Worte.

Gleich nach dem letzten Öffnungstag begannen die Abbauarbeiten durch die Firma AST und die Mitarbeiter der Wirtschaftsbetriebe. Sämtliches Equipment wurde gereinigt und wird nun bis zur nächsten Saison in Lagerräumen der Stadtgemeinde Waidhofen aufbewahrt. Die Unterkonstruktion (Bühnenelemente) kann bei Bedarf bei anderen Veranstaltungen eingesetzt werden.



Eiltempo. Binnen vier Tagen war der Eislaufplatz komplett abgebaut.

Blumenschmuckwettbewerb

„Waidhofen blüht auf!“ 2025



Auch heuer sind alle Hobbygärtner unserer Stadtgemeinde wieder eingeladen, ihre mit viel Kreativität und Liebe gestalteten Gartenparadiese bzw. Balkongärten mit anderen zu teilen und am Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“ teilzunehmen.

Ob Fotos der ersten Frühlingsboten, des farbenfrohen Sommergarten oder der Blumenarrangements auf Terrasse bzw. Balkon – wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Eine Fachjury bestehend aus Fernsehgärtner Karl Ploberger, Bgm. Josef Ramharter, Stadtgärtnerin Birgit Kopfschlegl und Vorjahressiegerin Rosina Neid wird die Einsendungen bewerten und die drei Bestplatzierten prämiieren:

- 1. Preis:** Gutschein 300 Euro vom Blumenplatzl
- 2. Preis:** Gutschein 200 Euro vom Raiffeisen Lagerhaus
- 3. Preis:** Gutschein 100 Euro von Gärtnerei & Floristik Suchan

Die Siegerehrung findet am 6. September am Hauptplatz im Rahmen der „Natur im Garten“-Markttour mit Karl Ploberger statt.

Für die Teilnahme am Wettbewerb senden Sie uns bitte bis zu sechs aussagekräftige Bilder Ihres Gartens und Ihre Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer) unter dem Kennwort „Waidhofen blüht auf 2025“ per E-Mail an redaktion@waidhofen-thaya.gv.at oder per Post an Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya.

Einsendeschluss: Mittwoch, 20. August 2025

Mit der Übermittlung Ihrer Daten erklären Sie sich mit der Veröffentlichung einverstanden. Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen mit gärtnerisch gestalteten Liegenschaften im gesamten Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Platzierungen 1, 2 und 3 der Jahre 2023 und 2024.

Fr., 18. April OSTERhase

Der Osterhase hoppelt mit seinem Osterkorb durch den Thayapark und verteilt an alle Kinder Süßigkeiten solange der Vorrat reicht. Bärli macht frische Langos und die Einhorn-Hüpfburg steht bereit, um von euch erobert zu werden.

Sei kein Ei – sei dabei!



Wieder Vandalismusschäden



Egal ob Graffitis an Mauern, öffentlichen Verkehrsmitteln oder Fahrzeugen, eingeschlagene Fensterscheiben oder demolierte Mistkübel – die Zerstörungswut mancher Mitbürger sorgt nicht nur für großen Ärger, sie kostet die Allgemeinheit jährlich beträchtliche Summen an Geld für Reinigungsarbeiten, Reparaturen und Ersatzbeschaffungen. Jüngster Anlassfall: Beschmierungen der öffentlichen WC-Anlagen im Stadtgebiet. Drei Jugendliche wurden ausgeforscht, denen noch zahlreiche weitere Vandalismusakte zugeordnet werden konnten.

„Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger, nicht wegzuschauen, wenn derartige Vorfälle beobachtet werden, sondern sofort die Polizei zu rufen. Sachbeschädigung ist eine Straftat, die geahndet werden muss“, so Bgm. Josef Ramharter.

Die neue Kehrmaschine ist da!

StA-Dir. Rudolf Polt, 2. LT-Präs. StR Gottfried Waldhäusl, Bgm. Josef Ramharter und Bauhofleiter Thomas Winkelebauer ließen es sich nicht nehmen, beim ersten Einsatz der neuen Kehrmaschine – mit Christoph Weiß am Steuer – dabei zu sein. Das nigelnagelneue Fahrzeug der Marke MAN mit dem Kehrmaschinen-Aufbau der Firma FAUN ersetzt ab sofort die mittlerweile 44 (!) Jahre alte Steyr-Kehrmaschine und wird künftig auch Aufträge von anderen Gemeinden oder Unternehmen übernehmen können.



**KEINE TRÄNEN
BEIM FENSTERTAUSCH**

**NUR DIE ECHTEN
WALDVIERTLER
FENSTER UND TÜREN**

walku
Türen.



10 Jahre Hausgemeinschaft Mahringer

Ein Ort der Geschichte und Gemeinschaft



Einst und Jetzt. Die unterste Etage der dreistöckigen Keller diente dem „Kaffee Waidhofen“ früher als Sektlager. Stilgerecht stießen Wolfgang und Bernard Mahringer sowie Bürgermeister Josef Ramharter bei der Besichtigung mit einem Gläschen Sekt auf die beeindruckenden historischen Räumlichkeiten an.

Jedes Projekt startet mit einer guten Idee – und entwickelt sich durch sorgfältige Planung, durch Überlegungen und auch durch ein wenig Träumen weiter. Die „Reise“ des Hauses Niederleuthnerstraße 6 an der Ecke zur Schlossergasse begann 2014 mit Wolfgang Mahringer sen. (verstorben 2019), dem Vater der jetzigen Eigentümer Wolfgang und Bernard Mahringer. Die Brüder haben **Visionen** und möchten das Gebäude im Zentrum von Waidhofen mitsamt seiner historischen Keller weiter attraktivieren.

Zum 10-jährigen Bestehen der Hausgemeinschaft 2024 passt die Bezeichnung „**Full House**“, denn mit der Vermietung der straßenseitigen Geschäftsräumlichkeiten im Erdgeschoss an die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya für die Einrichtung einer Jugendberatungsstelle ist das Haus nun komplett belebt. Die sechs Wohnungen mit einer Größe zwischen 45 und 162 m² bieten acht Hauptwohnsitzern ein gemütliches Zuhause. Persönlicher Kontakt und sozialer Austausch werden in der Hausgemeinschaft hochgehalten, egal ob beim kurzen Plausch am Flur oder einer gemeinsamen Weihnachtsfeier.

Durch die Mieteinnahmen wurde und wird kontinuierlich in die Verbesserung des Hauses investiert, Fernwärme- und Glasfaser-Anschluss wurden realisiert. Der historische Charakter des Gebäudes, das einst als Gasthaus, Kaffeehaus Todt, Julius-Meini-Geschäft sowie später als Vögele- bzw. NKD-Filiale diente, soll weiterleben. Und NACH einem Projekt ist bekanntlich auch VOR einem neuen Projekt ...

Das Faszinierende am Haus ist unbestritten der dreistöckige Keller, der früher als **Sektkeller** des berühmten Kaffee Todt genutzt wurde, ein Keller mit Charme und sehr viel Potential

für eine künftige Nutzung. Zur Ideenfindung wurde eine Expertenrunde gegründet, in der beinahe alle Gewerke vertreten sind. „Es wäre ein Traum, diesen Bereich der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und unsere Bevölkerung und unsere Gäste an diesen tollen Eindrücken teilhaben zu lassen. Die Öffnung für einige Kleingruppen im Zuge des „Aktionstages Stadtmauerstädte“ war ein erster Schritt, auch tschechische Abenteuergäste haben wir bei einer privaten Kellerführung schon zum Staunen gebracht“, brennt Bernard Mahringer für die Idee, die Keller für die Öffentlichkeit nutzbar zu machen. Die Ideen sind vielschichtig, die Nutzung als Veranstaltungsort wäre genauso denkbar wie die Durchführung von Kellerführungen für Besuchergruppen, eventuell in Kombination mit anderen Kellern im Stadtzentrum. Kreative Ideen sind herzlich willkommen!

Alte **Filmaufnahmen** der Keller sowie Zeitzeugeninterviews aus dem Kaffee Todt hat das Stadtmuseum Waidhofen in den letzten Monaten „ausgegraben“ und im Zuge der Reihe „Filmschätze“ zur Veröffentlichung aufbereitet.

Auf der Suche nach Geschichten aus dem legendären Kaffee Todt
Der Geburtstag des Cafetiers Franz Todt jährt sich heuer zum 125. Mal. Die Brüder Mahringer starten aus diesem Anlass eine Erinnerungs-Sammelaktion und suchen „Geschichten aus dem Stadtkaffee Todt“. Wenn auch Sie eine Geschichte, eine persönliche oder eine übertragene Erfahrung haben, melden Sie sich bitte unter 0664 / 853 64 83.



... einfach
Waldviertel!

Aktivitäten der Vereine



Bürgerkorps

Unter dem Motto „Spaß muss sein“ nahm das privilegierte uniformierte und bewaffnete Bürgerkorps zu Waidhofen an der Thaya mit einem „Rekruten-Anwerbungswagen“ am **Faschingsumzug in Thaya** teil. Besucher waren eingeladen, sich auf dem Wagen einer „Stellungskommission“ zu unterziehen – samt Hörtest, Lungentest, Sehtest und weiteren harten Prüfungen.



Terminvorschau:

18. – 19. April:

traditionelle Osterwache in der Stadtpfarrkirche

30. April:

Mitwirkung beim traditionellen Maibaum aufstellen

8. Mai:

Gedenkfeier anlässl. „80 Jahre Kriegsende“

14. – 15. Juni:

Ausrückung zum Biedermeierfest Bad Gleichenberg

26. Juni:

Mitwirkung beim Warming Up Day im Museumsgarten

28. Juni:

Schützenkönigsschießen

13. Juli:

Ausrückung zum Landesgardefest Mattighofen

Karate – Training für die ganze Familie

Der Kampfsport stärkt nicht nur die Fitness, sondern auch den Teamgeist und den Zusammenhalt in der Familie. Kinder schärfen ihre Motorik, Erwachsene lassen den Alltagsstress hinter sich und Senioren bleiben beweglich und aktiv. Karate verbindet Generationen, schafft unvergessliche Momente und macht vor allem eines: riesigen Spaß!

Willst du mehr wissen? Infos auf www.karateclub.at

...einfach
fit!



Sportunion

Die Sektion „Turnen und Fitness“ (TuFit), bietet eine Vielzahl von Gruppentrainings für alle Altersklassen, vom Kinder- bis zum Seniorenturnen. Bewegung führt zu einem gesteigerten Wohlbefinden für Körper und Geist, man kann Kontakte pflegen bzw. neue Leute kennenlernen und gemeinsam fit in den Sommer starten.

Neugierig geworden? Schnupperstunde gewünscht? Infos auf www.waidhofen-thaya.sportunion.at und auf Facebook. Gerne kann auch der TuFit-Trainingsraum in der Hamernikgasse nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0664 / 73 64 09 02 besichtigt werden.



Energiegemeinschaft (EEG) Thayaland



Das Interesse am Infoabend am 28. Februar war enorm. Über 400 Personen nutzten die Chance, sich über die Möglichkeiten einer Mitgliedschaft in der Energiegemeinschaft und die damit verbundenen Vorteile zu informieren, 200 davon registrierten sich noch vor der Vorstandssitzung, bei der dann 133 neue Mitglieder offiziell aufgenommen wurden. Der Einspeisetarif beträgt aktuell 9,25 ct/kWh (keine MwSt. enthalten), der Bezugspreis 10 ct/kWh (zzgl. MwSt.). Pro Zählpunkt ist ein einmaliger Geschäftsanteil von 50 Euro für die Mitgliedschaft sowie eine jährliche Servicepauschale für die Abrechnung von 22,80 Euro (1,90 Euro pro Monat) zu zahlen.

Infos unter: www.kem.thayaland.at/eeg

bzw. 0664 / 547 48 86.

Klima- und Energie-Modellregion Thayaland



Bei einer feierlichen Gala in der Wiener Marx Halle wurde die KEM Thayaland beim renommierten „Heute for Future Award“ am 22. Jänner mit dem 1. Preis in der Kategorie „Städte & Gemeinden“ ausgezeichnet. Die hochkarätige Expertenjury würdigte die KEM als Pilotregion für Bürgerbeteiligung bei Windkraftprojekten im Waldviertel. Durch offene Dialogveranstaltungen und Exkursionen wurde eine aktive Mitwirkung der Bevölkerung an Entscheidungsprozessen ermöglicht. Ein eigens für die Region entwickelter Stromtarif sorgt dafür, dass die Vorteile der Windkraftanlagen optimal der Region zugutekommen. Auf diese Weise wurde nicht nur Akzeptanz geschaffen, sondern auch ein ausgeprägtes Bewusstsein für erneuerbare Energien in der Region gestärkt.

Landjugend Volkstanzgruppe

Beim „Tag der Landjugend“ am 15. März in Wieselburg wurden die besten Projekte des Projektmarathons 2024 prämiert. Bei diesem Bewerb galt es, innerhalb von 42,195 Stunden ein gemeinnütziges Projekt in der jeweiligen Gemeinde umzusetzen. Die Landjugend Volkstanzgruppe Bezirk Waidhofen, die in Gosten eine Raststation für Radfahrer mit einer über 100 Meter langen Kugelbahn errichtet und in Weißenbach eine Bushütte saniert hatte, wurde dafür mit Gold ausgezeichnet. Ein toller Grund zum Feiern und den Abend bei Musik, Tanz und guter Laune ausklingen zu lassen!



... einfach
Waldviertel!

KROSWANG
DER FRISCHE-LIEFERANT

Fixum von
€ 3.349,-
BRUTTO / Monat
+ Provision
+ Diäten

LKW-Fahrer*in

in Zwettl, Vollzeit (Montag - Freitag)

DEINE AUFGABEN:

- + Sortieren der Ware je Kunde
- + Zuverlässige Belieferung der Kunden

DEIN PROFIL:

- + Führerschein C mit C95-Weiterbildung
- + gute Verständigung in deutscher Sprache

DAS BESONDRE AN DIESER STELLE:

- + ausschließlich Tagestouren,
- tägliche Heimkehr
- + keine Wochenendtouren
- + intensive Einschulung

Jetzt bewerben!

kroeswang.at/jobs
bewerbung@kroeswang.at
 Fr. Humer Julia
 Tel. +43 7248 / 685 94 - 136



Erfahre mehr über KRÖSWANG: kroeswang.at/jobs

600 Mitarbeiter

Familienbetrieb

Geschenke, Feiern

krisensicherer Job

Aus den Schulen:

Volksschule

Zu einem **Besuch im Waidhofner Rathaus** waren alle 3. Klassen am 1. April eingeladen. Bürgermeister Josef Ramharter erzählte über seine Aufgaben, führte durch das Haus und beantwortete die kunterbunten Fragen der Kinder. Alle Schülerinnen und Schüler durften außerdem die Bürgermeisterkette anlegen und für ein Erinnerungsfoto mit dem Stadtchef posieren.



Mittelschule

Unter dem Motto „Für das Leben lernen“ organisierte das Jahrgangsteam der 4. Klassen unter der Leitung von Marion Schmied das 5-tägige Schulprojekt „**Humanitäre Tage**“. Auf dem Programm stand u. a. ein Bewerbungstraining seitens des AMS, ein Vortrag des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes über das richtige Verhalten bei einem möglichen Atomunfall oder einem Blackout, eine Informationsveranstaltung der Polizei über geltende Jugendschutzbestimmungen, Strafmündigkeit, Cyber Crime und Gewalt im Netz sowie der Workshop „Click-Trust-Like“ der Arbeiterkammer NÖ zum Erkennen von Fake News im Internet. Außerdem hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren.



...einfach
für das Leben lernen!

Im Rahmen des Schwerpunkts **Finanzbildung** stand der richtige Umgang mit Geld im Fokus eines zweistündigen Workshops der Raiffeisenbank für die fünf 2. Klassen. Die Kinder erfuhren, welche Sparformen es gibt, wie man einen Haushaltsplan erstellt und wie man sich das Geld einteilt. Die 4. Klassen wiederum widmeten sich bei einem eintägigen Workshop der Waldviertler Sparkasse unter anderem den Themen Kredite, Kontoführung, Haushaltsplan, Handykauf, und Schulden.



Gymnasium

Einen amüsanten Abend bescherte der pensionierte Gym-Professor für Geschichte und Geographie, Dr. Erwin Pöppl, am 7. März ehemaligen Schülern und Wegbegleitern. Mit Anekdoten aus seiner eigenen Schulzeit und seiner 38-jährigen Diensterfahrung sorgte er für viele Lacher. Prof. Pöppl schilderte beispielsweise, wie er in der Zeit des Lehrermangels 1974 vom damaligen Direktor Hofrat Newald von der Baustelle eines Freundes weg in die Schule gezerrt wurde und bereits im zweiten Dienstjahr Klassenvorstand einer 8. Klasse wurde. Offen und ehrlich gab er zu, dass er bei seiner

ersten mündlichen Matura mehr Angst hatte als alle Kandidatinnen und Kandidaten zusammen.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom noch jungen Verein der Freundinnen und Freunde des BG/BRG Waidhofen an der Thaya, der sich über weitere Mitglieder freuen würde.

Mitglied werden!

...einfach
scannen!



HAK

Anlässlich des Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer des Holocaust nahmen die 4. Jahrgänge an einer **Gedenkfeier** im Parlament teil. Die Jugendlichen durften an die Zeitzeugin Erika Freeman Fragen richten und lauschten gespannt den versöhnenden Worten der bekannten Psychologin, die als 12-Jährige Wien aufgrund der politischen Verhältnisse alleine, ohne ihre Eltern, verlassen musste, und sich in Amerika ein neues Leben aufbaute. Außerdem standen ein Besuch der Kammerspiele sowie des Heeresgeschichtlichen Museums auf dem Programm.



Mit den Themen **Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie** beschäftigten sich die 1AK und 4AK der youngBiz-HAK in einem jahrgangsübergreifenden Workshop. Ressourcen mussten gewonnen und richtig eingesetzt werden, um Aufgaben zu lösen. Bei diesem spannenden Spiel waren Zusammenarbeit, Taktik und Wissen gefragt, um gemeinsam Ziele zu erreichen.

Montessori Dorfschule

Beim **Tag der offenen Tür** konnten sich Besucher am 15. März umfassend über die alternative Schulform in Klein Eberharts informieren – über das Kinderhaus für 3- bis 6-jährige sowie die Dorfschule für 6- bis 18-Jährige. In der österreichweit einzigartigen Bildungseinrichtung können junge Menschen vom Kindergarten bis zur Matura ihre Schulbildung genießen, ohne die Schule wechseln zu müssen. Zahlreiche Eltern überzeugten sich vor Ort von Umfang, Inhalt und Qualität der Ausbildung. Die Lehrenden stellten das Schulkonzept vor und gaben Einblicke in den Schulalltag. So werden beispielsweise schon die jüngsten Kinder zweisprachig unterrichtet – Englisch ist von Anfang an dabei.

Experten aus den Bereichen Sprachen, Naturwissenschaften, Kunst, Poesie und Philosophie sind fixer Teil des Schulalltags

der älteren Schülerinnen und Schüler. Ende März war zum Beispiel der über die Landesgrenzen bekannte **Filmmacher, Regisseur und Drehbuchautor Fritz Steippe** für zwei Tage zu Besuch und führte die Jugendlichen in den professionellen Filmschnitt ein. Im schuleigenen Video- und Tonstudio wurden Sequenzen seines aktuellen Filmprojektes analysiert und neu geschnitten.





ALBERT REITER MUSIKSCHULE

Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya

Auch heuer präsentieren die Schülerinnen und Schüler der Albert Reiter Musikschule im Festsaal des Kulturschlössls bei den **traditionellen Klassenabenden** ihre Leistungsfortschritte und zeigen vor Familie und Freunden ihr Können. Im April 2025 stellen sich besonders fleißige junge Musike-



rinnen und Musiker der Herausforderung einer Übertrittsprüfung. Jene, die von der Elementarstufe in die Unterstufe überreten, werden ihr Prüfungsprogramm im Rahmen der Konzerte „**JUNIOR-MASTERS IN CONCERT**“ präsentieren.



Beim „**Tag der offenen Musikschultür**“ am 25. April können sich Eltern und Kinder von 14.00 bis 17.00 Uhr über das breite Fächerangebot informieren, Musikinstrumente ausprobieren bzw. in Tanz-, Schauspiel- und Gesangseinheiten hineinschnuppern. Für die Jüngsten gibt es mit der „Elementaren Musikpädagogik“ die Möglichkeit zu musizieren. Das Lehrerteam und die Musikschulleiterin stehen für Informations- und Beratungsgespräche zur Verfügung (inkl. Vergabe von Schnupperterminen und Anmeldemöglichkeit).



Schnupperworkshops

Musiktheater und Darstellendes Spiel
bei Simone Melanie Niederer, BA MA
(Alter: 10 bis 24 Jahre)
Freitag, 25. April 2025,
15.20 – 16.10 Uhr

Pre-Ballett, Klassischer Tanz – Ballett, Zeitgenössischer Tanz
bei Wanda Petri, BA
Samstag, 26. April 2025
09.15 – 10.00 Uhr
(Zeitgenössischer Tanz)
10.00 – 10.45 Uhr, 10.45 – 11.30 Uhr
(Pre-Ballett,
Klassischer Tanz – Ballett)

Jazz- und Musicaldance
bei Sara Kowal, BA
Samstag, 26. April 2025
11.45 – 12.30 Uhr, 12.30 – 13.15 Uhr

Auch für Instrumente, Gesang, Tanz, Darstellende Kunst und Elementare Musikpädagogik sind **GRATIS-Schnuppereinheiten** möglich.

...einfach
musizieren und tanzen!



Bitte um Voranmeldung
bei Musikschulleiterin
Dipl.-Päd. Riccarda Schrey unter
0664 / 88 60 54 94!

Anmeldungen für das Schuljahr 2025/2026 werden jederzeit entgegengenommen. Die Unterrichtsplätze werden nach Anmeldedatum gereiht.

Aktuelle Neuigkeiten aus dem Musikschulalltag finden Sie auch auf FACEBOOK und INSTAGRAM!





...einfach
talentiert!

Am **26. Mai** heißt es um 19.00 Uhr wieder „**Musikschule goes IGEL**“. Musiktalente aus den Populärmusikklassen musizieren in diversen Formationen mit den Lehrern Werner Köck, Wolfgang Köck, Ewald Gaulhofer, Markus Zahrl, Matthias Weber und Simone Melanie Niederer. Zu erwarten ist ein schwungvolles Konzert auf der Bühne des Folk Clubs mit einem spannenden musikalischen Mix aus Rock, Pop und Jazz.

Unter dem Titel „**DIE ORGEL im FOCUS**“ hat sich eine erfolgreiche Konzertreihe etabliert, im Rahmen derer Schülerrinnen und Schüler der Klasse von Adele Brandeis die Orgel der Stadtpfarrkirche am **5. Juni** um 18.00 Uhr wieder zum Klingen bringen werden. Geboten wird ein abwechslungsreiches Kirchenkonzert mit Gästen aus anderen Instrumentalklassen.



Unter dem Titel „**THE POWER OF RHYTHM**“ verzaubern am **26. Juni** junge und ehemalige Talente der Musikschule sowie Schülerinnen und Schüler der Mittelschule unter der Leitung von Ewald Gaulhofer beim **Warming Up Day** vor dem Rathaus mit karibischen Klängen – eine Steeldrum-Percussion-Drums-Performance vom Feinsten!

Das **Rock-Ensemble** der Albert Reiter Musikschule unter der Leitung von Wolfgang Köck gibt dann am **28. Juni** beim **Internationalen Musikfest** am Original Thayapark ein tolles Kooperationskonzert mit Birgit Denk.

...einfach
rhythmischt!

Waidhofen/Thaya

GRATIS BERATUNG BEI
IHNNEN ZUHause!

**Mähroboter
AKTION**

LET'S DO IT ROTH

Waidhofen/Thaya
Hohenpölzstrasse 27
03842/52816-0
info@roth-austria.com



TE Connectivity Austria GmbH
A-3830 Waidhofen/Thaya, Schrackstraße 1
Tel.: +43 2842 90560-0
www.te.com

... einfach
miträtseln!

Wo bin ich?
Waidhofen unter der Lupe

Wo in Waidhofen ist diese Detailaufnahme zu finden?
Unter allen richtigen Einsendungen werden 40 Euro in
Waidhofner Talern vom Verein **ProWaidhofen** verlost.

Einsendeschluss:
31. Mai 2025



Kupon ausschneiden, ausfüllen und per Post versenden oder in den Briefkasten der
Stadtgemeinde einwerfen. Sie können uns auch ein E-Mail mit der richtigen Antwort
schicken an: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at
Bitte geben Sie unbedingt die Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.



Mit freundlicher Unterstützung von:



... einfach
gewinnen!



Herzlichen
Glückwunsch!

Lösung Wo bin ich?

Vor- und Zuname:

Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya
Kennwort: Wo bin ich?

Hauptplatz 1
A-3830 Waidhofen an der Thaya

Adresse:

Bitte
ausreichend
frankieren.

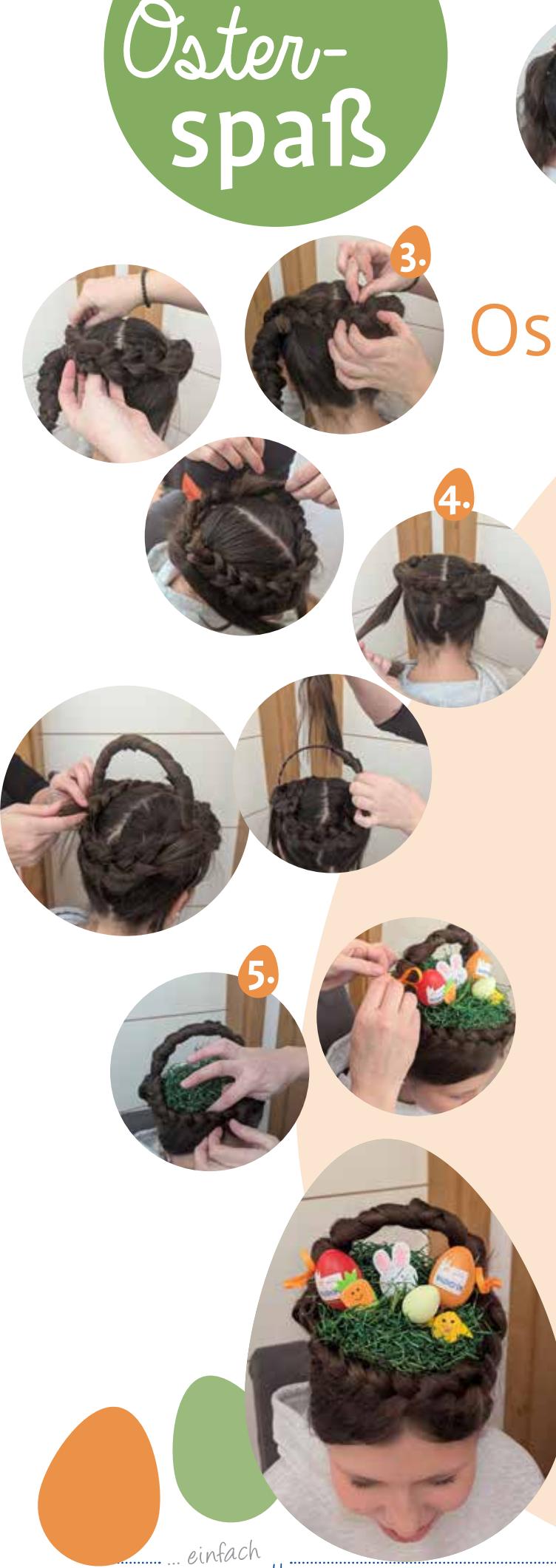
Tagsüber erreichbar unter Telefonnummer:

Über Waidhofner Taler im Wert
von 40 Euro – überreicht von
Thomas Lebersorger vom Verein
ProWaidhofen – darf sich **Elisabeth
Jirschik aus Waidhofen** freuen.

Die richtige Antwort auf das
Bildrätsel der letzten Ausgabe:

Kapelle in Vestenötting

Oster-spaß



Osterkörbchen-Flechtfrisur

1. Mache einen Mittelscheitel von Stirn bis Nacken und binde links und rechts oberhalb der Ohren jeweils einen festen Zopf.
2. Teile vom Zopf einen fingerdicken Strang ab, am besten fixierst du ihn mit einer Haarklammer/Bobbypins an der Seite. Den restlichen Zopf musst du nun fest flechten und unten zusammenbinden. Diese Schritte machst du auch auf der zweiten Seite. Verwende am besten immer Haarklammern und Haargummis in einer Farbe, die der Haarfarbe ähnlich ist.
3. Dann kannst du den ersten Zopf breiter ziehen, legst ihn um den Hinterkopf und fixierst ihn an der gegenüberliegenden Seite. Am besten den ganzen Zopf entlang die Haare mit Klammern befestigen. Diesen Schritt auch mit dem zweiten Zopf an der Stirn entlang machen und die Haare befestigen. Gerne den Zopf in die Breite ziehen und alles ausgiebig mit Haarspray fixieren.
4. Für den „Henkel“ einen Haarreifen links und rechts fest in die Haargummis der Zöpfe stecken. Dann werden die losen Haarsträhnen nacheinander um den Haarreifen gewickelt, damit der Haarreifen nicht mehr zu sehen ist. Die Enden der Strähnen jeweils wieder mit Haarklammern und Haarspray fixieren.
5. Nun darf dekoriert werden: Ostergras in das Haarkörbchen drapieren und eventuell auch mit Haarklammern befestigen. Dann nach Lust und Laune Osterdeko-Elemente einarbeiten: Kunststoff-Eier, Hasen oder Hendl oder auch gern Naschereien. Links und rechts am Henkel können noch Bänder oder Maschen angebunden werden. Hier kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen.

Viel Freude beim Nachmachen!

Frohe
Ostern!

... einfach
Waldviertel!

LR Ludwig Schleritzko zu Gast in der Bücherei



„Lesen öffnet Türen – zu Wissen, Bildung und neuen Welten“. Unter diesem Motto besuchte Landesrat Ludwig Schleritzko die Stadtbücherei Waidhofen an der Thaya, die mit ca. 12.000 Medien, 5.600 Besuchen pro Jahr und 20 Veranstaltungen zu einem zentralen Treffpunkt für große und kleine Leseratten geworden ist.

Leiterin Irmgard Trimmel und Bürgermeister Josef Ramharter präsentierten dem begeisterten Bücherfan die Räumlichkeiten, schmökerten gemeinsam durch so manches Kinderbuch und tauschten ihre persönlichen Vorlieben in puncto Lesen aus. „Bei mir ist es zu einem liebgewonnenen Ritual geworden, jeden Abend vor dem Einschlafen noch eine halbe Stunde in einem Buch zu lesen, quer durch alle Genres“, so Landesrat Schleritzko.

Auch die illustre Sammlung an Tonies – Hörspielboxen für Kinder in Form von herzigen Figuren – fand großen Anklang und Landesrat Schleritzko sagte spontan zu, eine Figur privat zu spendieren. „Gerade bei Kindern ist es von großer Bedeutung, die Freude am Lesen zu wecken. Lesen ist Abenteuer im Kopf, fördert die Phantasie, die Konzentration und die persönliche Entwicklung“.

Gemeinsame Lesezeit in der Stadtbücherei

Die Kinder sind nach wie vor mit Feuereifer dabei und lassen sich von den liebevoll erzählten Geschichten mitreißen.

Nächste Termine: 10. April, 8. Mai und 12. Juni um 16.00 Uhr für Kinder ab ca. 3 Jahren und um 17.00 Uhr für Kinder ab ca. 6 Jahren.



Stadtbücherei

Buch Tipp!

Die Vorhersage

Nikki Erlick

Als Nina eines schönen Morgens ihre Wohnungstür öffnet, findet sie auf ihrer Schwelle eine schlichte Holzbox. Darin verbirgt sich ihr Lebensfaden. Wenn sie die Box öffnet, wird sie erfahren, wie viele Jahre ihr noch bleiben. Und sie ist nicht die Einzige, die dieses „Geschenk“ bekommt. Überall auf dem Globus – sei es nun im New Yorker Apartment, in einer Hütte in den Bergen oder einem Beduinenzelt – hat jeder Volljährige eine Box erhalten und fragt sich: Will ich wirklich wissen, wann ich sterben muss?

Zweiter Weltkrieg: Ursachen und Verlauf

Simon Adams; ab 8 Jahren

Dieses Kindersachbuch gibt einen fundierten Überblick über die Ursachen, den Verlauf und die Folgen des Zweiten Weltkriegs. Umfassend und altersgerecht informiert das Kinderbuch über die Hintergründe und veranschaulicht den globalen Krieg und die internationales Schauplätze durch eindrucksvolle Bilder.

Die größte Revolution aller Zeiten

Marc Friedrich; Florian Kössler

Unser Wohlstand ist in Gefahr und unser Vermögen wird durch Inflation, Steuern und fragwürdige politische Entscheidungen angegriffen. Parallel scheint die Welt aus den Fugen geraten zu sein und wir sehen eine historische Akkumulation von immer mehr Krisen in einer immer komplexeren Welt in Gestalt von Rezession, Krieg, Deglobalisierung, geopolitischen Spannungen, künstlicher Intelligenz, tickenden demografischen Bomben, unfähiger Politik.

Stadtbücherei Waidhofen

Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

T: 02842 / 275 04

E: stadtbuecherei.waidhofen@wvnet.at
www.waidhofen.bvoe.at





Neues Volkshochschul- Programm



Liebe Kursinteressierte, liebe Kursteilnehmer und -teilnehmerinnen!

In der heutigen, hektischen Zeit ist es besonders wichtig, sich Zeit für sich selbst zu nehmen und kleine Auszeiten für die eigene Gesundheit zu schaffen. Das diesjährige VHS-Programm legt daher einen besonderen Schwerpunkt auf **Bewegung, Entspannung und Kreativität**. Etwas für sich selbst zu tun, schafft einen positiven Ausgleich und hilft dabei, besser mit den Herausforderungen des Lebens umzugehen. Ich hoffe, dass Ihnen das Angebot gefällt und Sie die Gelegenheit zur Teilnahme nutzen.

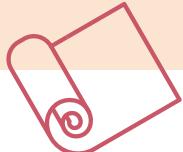
Außerdem wäre es großartig, wenn Sie an unserer **Umfrage teilnehmen könnten** (siehe QR-Code). Ihr Feedback ist wichtig, um das Programm kontinuierlich zu optimieren und auf Ihre Wünsche auszurichten.

Irmgard Trimmel

Ihre Volkshochschulleiterin
Irmgard Trimmel



...einfach
scannen!



Kursübersicht Sommersemester 2025



APRIL

- Gesundheitsgymnastik nach Mößler-Taubert
- Pilates mit Faszienstimulation – Basic II
- Pilates mit Faszienstimulation – Beginners
- Pilates mit Faszienstimulation – Basic I
- Schreibwerkstatt für Anfänger

Ausgebucht

- ab 15. April 2025 für 6 Abende
- ab 16. April 2025 für 6 Abende
- ab 16. April 2025 für 6 Abende
- 29. April 2025

- 19.00 – 20.00 Uhr
- 17.00 – 18.00 Uhr
- 18.00 – 19.00 Uhr
- 19.00 – 20.30 Uhr



MAI

- Magischer Klangabend mit Klangschalen und Shantis
- Salben einfach selbst machen
- Schnupperfilzkurs
- Tanz dich frei! Einladung zum freien Tanzen

- 2. Mai 2025
- 7. Mai 2025
- 13. Mai 2025
- 16. Mai 2025

- 18.00 – 19.30 Uhr
- 9.00 – 11.30 Uhr
- 18.30 – 21.30 Uhr
- 19.00 – 20.30 Uhr

AUGUST

- Gestalten Sie Ihren blumigen Raumschmuck selbst!

26. August 2025

19.00 Uhr





Gesundheitsgymnastik (GG) nach Mößler-Taubert

Die Gesundheitsgymnastik (GG) nach Mößler-Taubert versteht sich nicht als Therapie im medizinischen Sinn. Es geht vielmehr um das Üben, Spüren und geduldige Erlernen einer optimalen Körperhaltung, um Beschwerden des Bewegungsapparates vorzubeugen oder zu lindern.

AUS-
GEBUCHT!

Leiterin: Therese HAUSMANN
Ort: Kulturschlössl, Ballettsaal
Beitrag: 65 Euro für 10 Vormittage
Mitzubringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung (Naturfaser), Trinkflasche

! Mindestens 7, maximal 12 Teilnehmende!



Pilates mit Faszienstimulation Beginners

Pilates ist ein Ganzkörpertraining und fördert eine korrekte und gesunde Körperhaltung. Beim Training werden vor allem die tiefliegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen, die auf sanfte Weise gekräftigt und gedehnt werden. Dieser Kurs richtet sich an all jene, die das Pilates-Training kennenlernen möchten.

Kurstag: Mittwoch, 16 April 2025
17.00 bis 18.00 Uhr
Leiterin: Ilse BÖHM, Professional Instructor
Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)
Beitrag: 42 Euro für 6 Abende
Der Beitrag wird direkt von der Kursleiterin in bar entgegen genommen.
Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

! Mindestens 6 Teilnehmende!

Tanz dich frei! Einladung zum freien Tanzen

Hast du Lust, dich ohne Regeln und Vorgaben zur Musik zu bewegen? Dann komm vorbei und erlebe die pure Freude am freien Tanzen! Hier gibt es kein „richtig“ oder „falsch“ – nur dich, die Musik und den Moment. Egal, ob du wild, sanft, ausgelassen oder meditativ tanzen möchtest, lass’ los, spüre deinen Körper und genieße die Bewegung!

Pilates mit Faszienstimulation Basic I

Stress und schlechte Haltung verursachen Verspannungen und Rückenschmerzen. Pilates ist ein modernes, wirkungsvolles System der Körperfitness. Pilates bietet Ihnen einen Weg zu mehr Entspannung und Wohlbefinden durch die Erreichung einer korrekten Körperhaltung und Körperspannung.

Kursbeginn: Mittwoch, 16. April 2025
18.00 bis 19.00 Uhr
Leiterin: Ilse BÖHM, Professional Instructor
Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)
Beitrag: 42 Euro für 6 Abende
Der Beitrag wird direkt von der Kursleiterin in bar entgegen genommen.
Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

! Mindestens 10 Teilnehmende!

Pilates mit Faszienstimulation Basic II

Wir trainieren nach der Pilates-Methode mit verschiedenen Geräten, wie etwa der Faszienrolle. Dabei geht es um Faszienentspannung und Bindegewebsstärkung. Faszien, unser größtes Sinnesorgan, bilden das Netzwerk, das unseren Körper formt. Ziel des Trainings ist es, die Elastizität und Beweglichkeit der Faszien zu verbessern und damit den gesamten Körper zu kräftigen.

Kursbeginn: Dienstag, 15. April 2025
19.00 bis 20.00 Uhr
Leiterin: Ilse BÖHM, Professional Instructor
Ort: Kindergarten I, Bewegungsraum (Kindergartenstraße 1)
Beitrag: 42 Euro für 6 Abende
Der Beitrag wird direkt von der Kursleiterin in bar entgegen genommen.
Mitzubringen: Gymnastikmatte und gute Laune

! Mindestens 10 Teilnehmende!



Kursbeginn: Freitag, 16. Mai 2025
19.00 bis 20.30 Uhr
Leiterin: Susanne LINDNER
Ort: Stadtbücherei Waidhofen (Niederleuthnerstraße 10)
Beitrag: 13 Euro
Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Freude an Bewegung

! Mindestens 8, maximal 15 Teilnehmende!

Schreibwerkstatt für Anfänger

Entfache deine Kreativität!

Du hast Lust zu schreiben, weißt aber nicht, wo du anfangen sollst? In unserer Schreibwerkstatt entdecken wir gemeinsam die Freude am kreativen Schreiben! Mit spielerischen Übungen, inspirierenden Impulsen und ohne Druck tauchen wir in die Welt der Worte ein. Egal, ob du Geschichten erfinden, Gedanken festhalten oder einfach ausprobieren möchtest – hier zählt allein deine Kreativität. Komm vorbei und lass' dich überraschen, was in dir steckt!

Kurstag: Dienstag, 29. April 2025
19.00 bis 20.30 Uhr

Leiterin: Susanne LINDNER

Ort: Stadtbücherei (Niederleuthnerstraße 10)

Beitrag: 19 Euro

Mitzubringen: Schreibutensilien

! Mindestens 5 Teilnehmende!



Salben einfach selbst machen

Rund ums Jahr

Die Waldviertler Bestsellerautorin und diplomierte Wildkräutertrainerin Eunike Grahofer führt in diesem Workshop in die Kunst der Salbenherstellung ein. Unter ihrer Anleitung lernen die Teilnehmenden, wie sie aus frisch geernteten Kräutern von der Wiese eine pflegende Salbe, eine Erkältungssalbe und eine Antistechmonstersalbe kreieren können. Die gemeinsam hergestellten Salben dürfen selbstverständlich mit nach Hause genommen werden.

Kurstag: Mittwoch, 7. Mai 2025

9.00 bis 11.30 Uhr

Leiterin: Eunike GRAHOFER

Ort: Stadtbücherei (Niederleuthnerstraße 10)

Beitrag: 43 Euro (inkl. Materialien)

! Mindestens 10, maximal 15 Teilnehmende!

...einfach
natürlich!

Schnupperfilzkurs

Faszinierendes Handwerk

Entdecken Sie die faszinierende Welt des alten Handwerks „Filzen“! Das Nassfilzen mit Tiroler Schafwollvlies in vielen Farben ist leicht erlernbar. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und gestalten Sie Gefilztes – nur mit der Bewegung der Hände, mit warmem Wasser und Seife. In entspannter Atmosphäre vermittelt Gerda Kohlmayr einfache Möglichkeiten des Filzprozesses. Werden Sie Teil dieser wunderbaren, traditionellen Handwerkskunst und erleben Sie, wie aus unversponnener Schafwolle verschiedene Objekte entstehen z.B. Spielbälle, Zauberkugeln, Blumen, Schnüre, kleine Bilder.

Kurstag: Dienstag, 13. Mai 2025
18.30 bis 21.30 Uhr

Leiterin: Mag.art Gerda KOHLMAYR

Ort: Werkstatt zum schrägen Vogel (Schlossergasse 13)

Beitrag: 39 Euro (inkl. Materialien)



! Mindestens 3, maximal 6 Teilnehmende!

Gestalten Sie Ihren blumigen

Raumschmuck selbst!

Ob als Kranz oder Flowerhoop, mit duftenden Floralien verleihen Sie Ihrem Zuhause eine ganz besondere Note. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und kombinieren Sie verschiedene Blumen und Pflanzen, um ein einzigartiges Arrangement zu kreieren! Die Herstellung eines Kranzes oder Flowerhoops ist nicht nur eine wunderbare Möglichkeit, Ihre Wohnräume zu verschönern, sondern auch eine entspannende und erfüllende Beschäftigung. Genießen Sie den Prozess des Gestaltens und erfreuen Sie sich der frischen Dufte und Farben, die Ihre Umgebung bereichern!

Kurstag: Dienstag, 26. August 2025
ab 19.00 Uhr

Leiterin: Andrea TÜCHLER

Ort: Blumenplatzl (Böhmgasse 18/20)

Beitrag: 25 Euro (inkl. Materialien)

! Mindestens 6, maximal 10 Teilnehmende!



Magischer Klangabend

NEU

Möchten Sie mehr über Klangschalen und Shantis erfahren? Wie sie angewendet werden und wie sie sich anfühlen? An diesem Klangabend erfahren Sie alles, was Sie wissen müssen. Birgit Bruckner entführt Sie mit einer Fantasiereise in die Welt der Klänge, in der Sie Ihre Seele baumeln lassen können.



Kurstag: Freitag, 2. Mai 2025
18.00 bis 19.30 Uhr

Leiter: Birgit BRUCKNER
Ort: Stadtbücherei (Niederleuthnerstraße 10)
Beitrag: 20 Euro

Mit zu bringen: Matte, Polster, Decke, gemütliche Kleidung
ohne Metalle

! **Mindestens 5, maximal 10 Teilnehmende!**



Meine Erfolgshochschule – Volkshochschule Waidhofen an der Thaya

Nehmen Sie unser Angebot in Anspruch, denn Bildung schafft Wissen und Vorsprung!

Die VHS Waidhofen an der Thaya ist ein vom Land NÖ anerkannter qualifizierter Bildungsträger. Kursteilnehmer können die NÖ Bildungsförderung in Anspruch nehmen.

Förderrichtlinien finden Sie unter:

https://www.noel.gv.at/noe/Arbeitsmarkt/Foerderung_noeBildungsfoerderung.html

Anträge können direkt unter diesem Link beim Land NÖ gestellt werden.

Organisatorische Infos und Anmeldebedingungen

Anmeldungen. Schriftlich (Anmeldekarre) oder per E-Mail bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn an: Volkshochschule Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya, E: volkshochschule@waidhofen-thaya.gv.at oder www.waidhofen-thaya.at/vhs. Telefonische Vorreservierung unter 02842 / 27 504. Anmeldungen gelten als verbindlich.

Abmeldungen. Stornierungen bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn sind kostenlos. Bei Abmeldung innerhalb von fünf Tagen vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühr als Stornogebühr verrechnet. Bei Rücktritt am Kurstag oder bei einer Nichtteilnahme ohne Abmeldung wird die volle Kursgebühr fällig. Abmeldungen bitte schriftlich an die Volkshochschule.

Sie haben die Möglichkeit, eine Ersatzperson für die Kursteilnahme zu nennen.

Kursbeitrag. Dieser ist per Überweisung vor Kursbeginn zu entrichten.

Teilnehmeranzahl. Die Mindest- und Maximalteilnehmerzahl ist bei jedem Kurs angeführt. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann ein Kurs nicht durchgeführt werden, allenfalls nur bei Kostenübernahme durch die Teilnehmenden.

Unterrichtszeiten. Eine Unterrichtseinheit dauert, sofern nicht anders angegeben, 45 Minuten.

Haftung. Die VHS Waidhofen an der Thaya haftet nicht für den Verlust von Kleidungsstücken, Wertgegenständen, Fahrrädern usw. Für Unfälle und sonstige Schäden während der Veranstaltung sowie auf den Wegen zu und von den Unterrichtsorten wird keine Haftung übernommen.

Änderungen. Die VHS behält sich das Recht vor, notwendige Programmänderungen vorzunehmen.

[Facebook: /vhs.waidhofen.thaya](http://facebook.com/vhs.waidhofen.thaya)

Verbindliche Anmeldung

bis 5 Tage vor Kursbeginn

Abmeldung

bis 5 Tage vor Kursbeginn

KURSTITEL

Die VHS Waidhofen an der Thaya meldet sich bei Ihnen vor Kursbeginn **NUR** bei Änderungen.

Name: Geburtsjahr:

Straße/Nummer:

PLZ/Ort:

E-Mail: Telefon:

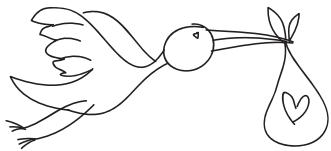
Datum

Unterschrift (bei Kindern: Unterschrift des gesetzlichen Vertreters)

!
...einfach anmelden!

Per E-Mail:
volkshochschule@waidhofen-thaya.gv.at

Per Post:
Volkshochschule, Hauptplatz 1,
3830 Waidhofen an der Thaya
(oder im Rathaus abgeben)
Per Telefon: 02842/27504



JUNG & ALT

Willkommen im Leben

„Das größte Wunder der Liebe hat die kleinsten Füße.“



Anna-Lena Mejta
geb. am 10. März 2025

Florian Bartl
geb. am 1. Februar 2025

**Mia Antonia und Sascha
Toni Stark**
geb. am 18. Februar 2025

Joel Maurice Achtsnit
geb. am 3. März 2025

Sophia Ye
geb. am 5. März 2025

Mika Jöch
geb. am 12. März 2025



Dean Domini
geb. am 19. Jänner 2025

Herzliche Glückwünsche!



90. Geburtstag
Herr Franz Stocker
aus Waidhofen an der Thaya



Fotocredit: PBZ WT

90. Geburtstag
Frau Gertrude Hirtl
aus Waidhofen an der Thaya



Fotocredit: PBZ WT

Nachruf

Dir. Ulrike Hassler



5. Juli 1941 –
22. Jänner 2025

Als Musikschuldirektorin war Ulrike Hassler eine niederösterreichweit geschätzte Persönlichkeit. Die beliebte Musikpädagogin verstarb, 83-jährig am 22. Jänner 2025.

Ulrike Hassler, geb. 1941, trat im Jahr 1957 als Schülerin in die Städtische Musikschule Waidhofen an der Thaya ein. Ihr Klavierstudium absolvierte sie an der Musikhochschule Wien bei Prof. Henriette Berger-Schmözl und bei Prof. Erika Dichler-Sedlacek. Gesang studierte sie bei Prof. Richard Winter und bei Prof. Olga Hofmann. Sie unterrichtete an der Musikschule Waidhofen die Fächer Klavier, Stimmbildung, Korrepetition und Klavier vierhändig. Als Musikpädagogin wurde sie von Schülergenerationen äußerst geschätzt. Ihr Ziel war es, den Schülerinnen und Schülern die Vielfalt von Ausdrucksmöglichkeiten durch Musik zu vermitteln. „Espressivo“ („mit Ausdruck“) war für sie das Lieblingswort in der musikalischen Terminologie. 34 Jahre lang war für Ulrike Hassler jeder Unterrichtstag eine neue Begegnung mit jungen Menschen, denen sie ihre Begeisterung für die Musik mitgab und die sie dadurch in ihrer Persönlichkeitsentwicklung begleitete.

Von 1972 bis 2006 lag auch die Leitung der Städtischen Musikschule Waidhofen an der Thaya in den Händen von Ulrike Hassler. In ihrer Amtszeit erlebte die Musikschule eine kontinuierliche „Aufrüstung“, die parallel mit der Modernisierung der Stadt ablief. Auch in ihre Amtszeit fiel im Jahr 1992 der räumliche Umzug von der Heimstätte am Kirchenplatz in das heutige Kulturschlössl, die Umsetzung des neuen Musikschulgesetzes im Jahr 2000, die stete Weiterentwicklung der Musikschule in Bezug auf die Erweiterung des Fächerangebots etc. Dass die Musikschule heute eine beliebte

„Schwerpunktschule für Populärmusik“ ist, verdanken wir ebenfalls Ulrike Hassler. Zum 50-jährigen Schuljubiläum im Jahr 2006 und somit auch anlässlich ihrer Pensionierung stellte sie einen Antrag an die Stadtgemeinde, die „Städtische Musikschule Waidhofen an der Thaya“ in „Albert Reiter Musikschule der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya“ umzutaufen. Seither trägt die Musikschule den Namen ihres Gründers.

Vom Musikschulmanagement Niederösterreich wurde Musikschuldirektorin Ulrike Hassler mit dem „Goldenen Waldviertler Leistungsabzeichen für besondere Verdienste um Waldviertler Musikschulen“ ausgezeichnet. Im Jahr 2006 wurde ihr auch das Kulturehrenzeichen der Stadt Waidhofen an der Thaya verliehen.

Nicht nur beruflich, sondern auch privat war Ulrike Hassler kulturell sehr engagiert. Viele Jahrzehnte lang war sie Sängerin im Frauenvokalensemble „Musica Cantabile“ und begeisterte bei den Konzerten das Publikum mit ihrer tiefen Frauenstimme. Ebenso war sie mit Leidenschaft Schauspielerin und Autorin im Theater an der Mauer (TAM), wo sie in unterschiedlichsten Rollen glänzte sowie auch das Theater mitgestaltete und prägte. Auch als Sängerin im Kammerchor Albert Reiter war sie stets gerne aktiv.

Ulrike Hassler wird stets als geschätzte Persönlichkeit in unserer Erinnerung bleiben.

In Dankbarkeit und lieber Erinnerung

Mehr als 30 Jahre lang kümmerte sich Frau Herta Lissy im Auftrag der Stadtgemeinde mit viel Liebe und Engagement um den Friedhof in Puch. Er war so etwas wie ihre „zweite Heimat“, ihr „Garten“ – wie die Kinder es bezeichnen. Sie schützte auf Eigeninitiative viele unbetretene Gräber vor der Verwahrlosung und sorgte für ein anspruchsvolles Gesamtbild der letzten Ruhestätte. Auch der Außenbereich der Kirche in Puch wurde von ihr gepflegt und der Blumenschmuck beim Pfarrheim arrangiert und gehegt. Ihr Einsatz ging weit über das Geforderte hinaus, sie galt als „die gute Seele des Dorfes“.



Die Stadtgemeinde Waidhofen wird
Frau Lissy ein ehrendes Andenken bewahren.

15. November 1958 –
15. Dezember 2024

Nachruf

Franz Wieczorek



21. Dezember 1949 –
22. Jänner 2025

Als Akkordeonist und Musikpädagoge war Franz Wieczorek weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Der beliebte Musiker verstarb am 22. Jänner 2025 im Alter von 75 Jahren.

Franz Wieczorek hatte seinen ersten Kontakt mit der Musikschule, die damals vom jetzigen Namensgeber, Prof. Albert Reiter, geleitet wurde. Im Jahr 1959, als 10-jähriger Akkordeonenschüler erwarb er in dieser Zeit die Grundkenntnisse des Musizierens und entdeckte die Liebe zur Musik. 1975 legte er die Lehrbefähigungsprüfung für Musikschulen ab. Danach kam Franz Wieczorek an die Städtische Musikschule Waidhofen an der Thaya zurück, wo er viele Jahre lang nebenberuflich als äußerst erfolgreicher Lehrer tätig war, eine große Akkordeonklasse aufbaute und an der Entwicklung der Musikschule zur Regionalmusikschule beteiligt war.

Im Jahr 1973 gründete er im Rahmen der Städtischen Musikschule das „Akkordeonensemble Wieczorek“, welches damals aus vier Mitgliedern bestand. Mit dem Austritt der Mitglieder als ordentliche Schüler der Musikschule wurde das „Akkordeonensemble Wieczorek“ im Frühling 1992 eine eigenständige Kultureinrichtung der Stadt und konnte bei zahlreichen Wettbewerben auf Landes- und Bundesebene ausgezeichnete Ergebnisse erzielen. Im Harmonikaverband Österreichs war er Mitglied beim Experten- & Musikkomitee und wirkte als oftmaliger Juror bei Bundeswettbewerben.

Es war ihm stets ein großes Anliegen, dass die Fächer „Akkordeon“ und „Steirische Harmonika“ weiterhin von ausgezeichneten Lehrern an der Albert Reiter Musikschule unterrichtet werden.

Als Obmann des Vereins „Förderer der musizierenden Jugend in Waidhofen an der Thaya“, der die Musikschule als Elternverein begleitet, war er sehr viele Jahre lang ein wichtiger Partner der Musikschuldirektion.

In seiner Freizeit war Franz Wieczorek in vielen verschiedenen Formationen musikalisch tätig. Im Theater an der Mauer (TAM) begleitete er unterschiedliche Produktionen mit seinem Akkordeon.

Von 1990 bis 2000 war er in der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya als Gemeinderat politisch tätig. 2001 erhielt er das Silberne Ehrenzeichen der Stadt und 2004 das Kulturehrenzeichen.

Franz Wieczorek wird als Musiker und Kulturschaffender sowie als verständnisvoller Obmann des Elternvereins der Musikschule in unserer Erinnerung bleiben.

Wir nehmen Abschied.

Wolfgang Seidl, 63 Jahre
10. Jänner 2025

Franz Wieczorek, 75 Jahre
22. Jänner 2025

Ulrike Hassler, 83 Jahre
22. Jänner 2025

Aloisia Gundacker, 79 Jahre
25. Jänner 2025

Eduard Jäger, 83 Jahre
27. Jänner 2025

Hermine Fröhlich, 102 Jahre
29. Jänner 2025

Ing. Josef Singer, 87 Jahre
6. Februar 2025

Johann Zeller, 83 Jahre
8. Februar 2025

Josef Aschenbrenner, 75 Jahre
9. Februar 2025

Edith Reiter, 75 Jahre
13. Februar 2025

Emma Köck, 93 Jahre
3. März 2025

Elfriede Höfler, 89 Jahre
25. März 2025

Herta Scheidl, 91 Jahre
31. März 2025

*Die Erinnerung ist das
einzig Paradies, woraus
wir nicht vertrieben
werden können.*

TAM

Theater an der Mauer



www.tam.at



WOS IS DENN DES: A WÖHLA?

Freitag, 11. April 2025, 19.30 Uhr

Lesung von und mit Christine Reiterer.

VOM STRUWWELPETER BIS ZUM STUMPPSINN IN VERSEN

Sonntag, 27. April 2025, 18.00 Uhr

TAM-Lesung.

PANTOMIME & CLOWNERIE FESTIVAL SHOW

Samstag, 3. Mai 2025, 19.30 Uhr

Nina Hlava und Freunde.

SHIRLEY VALENTINE ODER DIE HEILIGE JOHANNA DER EINBAUKÜCHE

Freitag, 9. Mai 2025, 19.30 Uhr

Sonntag, 11. Mai 2025, 18.00 Uhr

Dienstag, 13. Mai 2025, 19.30 Uhr



GEMISCHTES DOPPEL

Freitag, 16. Mai 2025, 19.30 Uhr

Sonntag, 18. Mai 2025, 18.00 Uhr

Dienstag, 20. Mai 2025, 19.30 Uhr

Donnerstag, 22. Mai 2025, 19.30 Uhr

Sonntag, 25. Mai 2025, 18.00 Uhr

TAM-Produktion.

LILO, DIE GLÜCKSFEE

Mittwoch, 4. Juni 2025, 18.00 Uhr

Donnerstag, 5. Juni 2025, 18.00 Uhr

Freitag, 6. Juni 2025, 18.00 Uhr

von Christine Polacek-Eisner

Eine Produktion der Kindertheaterwerkstatt.



WARTEN AUF GODETTE

Mittwoch, 11. Juni 2025, 18.00 Uhr

Donnerstag, 12. Juni 2025, 18.00 Uhr

Freitag, 13. Juni 2025, 18.00 Uhr

von Christine Polacek-Eisner

Eine Produktion der Jugendtheaterwerkstatt.

KLIMAWANDEL IM WALDVIERTEL

Samstag, 21. Juni 2025, 18.30 Uhr

Sonntag, 22. Juni 2025, 18.30 Uhr

Kabarett im Vereinshaus-Garten.



WOODQUARTER ROOTS MIT FREI-SCHWIMMA UND FRÖDL & FRAG DEN IGEL (Q&A BY GYMWT)

Samstag, 12. April 2025, 20.00 Uhr

Stil: Rock, Funk, Jazz, Blues

„SIR“ OLIVER MALLY & PETER SCHNEIDER

Samstag, 26. April 2025, 20.00 Uhr

Stil: Blues, Folk

„DIE JAZZGEISTER (RELOADED)“

VON JAKOB POCKET BAND

Samstag, 10. Mai 2025, 15.00 Uhr

Stil: Musik für Kinder

GOT'YA

Samstag, 10. Mai 2025, 20.00 Uhr

Stil: Funk

MUSIKSCHULE GOES IGEL

Montag, 26. Mai 2025, 19.00 Uhr

Stil: Rock, Pop, Jazz

WARMING UP DAY

Donnerstag, 26. Juni 2025, ab 20.00 Uhr

Live-Musik in diversen Beisl'n und Wirtshäusern im Stadtzentrum. Freier Eintritt.

44. INTERNATIONALES MUSIKFEST

Freitag, 27. Juni 2025, ab 17.00 Uhr

Samstag, 28. Juni 2025, ab 10.30 Uhr

Sonntag, 29. Juni 2025, ab 11.00 Uhr

Das legendäre „Folkfestl“ im Thayapark u.a. mit Eric Bibb Blues Trio, Yumi Ito, Carmen Souza, BB & The Blues Shacks, Garish, Gesangskapelle Hermann.

Folk Club Veranstaltungen



www.folkclub.at



jalousien
markisen
rollläden

MÖLZER

von der sonne inspiriert

3830 Waidhofen/Thaya, tel: +43/2842/52419
office@moelzer.at, www.moelzer.at

Kunst.Galerie. Waldviertel



www.kunst-galerie-waldviertel.at



Volksfest Rotes Kreuz Waidhofen

Dauerkarte:

Vorverkauf: 12 Euro,
Normalpreis: 15 Euro

Tageseintritt: 7 Euro

Unter 15 Jahren: frei



- Schank, Seidl-, Wein-, Spritzer- und Discobar
- Einer der größten Vergnügungsparks im Waldviertel

ISMAEL PICKER-SCHIEBEL „RESONANZEN“

11. April bis 6. Juni 2025

Vernissage: Freitag, 11. April 2025, 19.00 Uhr,
anschl. Konzert der Mühlviertler
Familienmusikgruppe „Leinöl“

**LIVE-IMPROVISATION MIT "U.E.O.F.
(UNIVERSAL EXPRESSION OF FREEDOM)**

Freitag, 25. April 2025, 19.30 Uhr

**LITERARISCHE MATINEE MIT
GÜNTER ANTONY & PAUL ÖLLER**

Samstag, 27. April 2025, 15.00 Uhr

RAPHAEL PITTIONI

„EMOTIONALE RÄUME“

20. Juni bis 25. Juli 2025

Vernissage: Freitag, 20. Juni 2025, 19.00 Uhr

MITTWOCH, 18. JUNI 2025

18.30 Uhr: Platzkonzert beim Roten Kreuz

19.15 Uhr: Abmarsch mit
Blasorchester Waidhofen

19.45 Uhr: Eröffnung des Festes

20.00 Uhr: Musikverein Aigen

DONNERSTAG, 19. JUNI 2025

ab 10.30 Uhr: Festbetrieb

10.30 Uhr: Familienfrühschoppen
mit den Rossinger Musikanten

13.30 Uhr: Siegerehrung Triathlon

FREITAG, 20. JUNI 2025

ab 10.30 Uhr: Festbetrieb, Firmen-Mittagstisch

13.30 Uhr: Bezirks-Seniorentreffen
mit Peters Musik

20.00 Uhr: Die Partygeier

22.00 Uhr: Feuerwerksshow

SAMSTAG, 21. JUNI 2025 – FAMILIENTAG

ab 10.30 Uhr: Festbetrieb

15.00 Uhr: Kinderprogramm

23.00 Uhr: Dauerkarten-Ziehung

WALTER KAMMERHOFER „AMOI OIS“
Donnerstag, 3. Juli 2025, 19.30 Uhr

AUS-
VERKAUFT!

KATHARINA STRASSER & BAND
„50 JAHRE AUSTROPOP-REVUE“
Freitag, 4. Juli 2025, 19.30 Uhr

GERNOT KULIS
„ICH KANN NICHT ANDERS“
Samstag, 5. Juli 2025, 19.30 Uhr

AUS-
VERKAUFT!

THORSTEINN EINARSSON & BAND
LEMO & BAND „DOPPELKONZERT – LIVE“
Donnerstag, 10. Juli 2025, 19.30 Uhr

KLAUS ECKEL
„WER LANGSAM SPRICHT,
DEM GLAUBT MAN NICHT“
Freitag, 11. Juli 2025, 19.30 Uhr

AUS-
VERKAUFT!

THE MAGIC OF ABBA
„GREATEST HITS SHOW“
Samstag, 12. Juli 2025, 19.30 Uhr

AUS-
VERKAUFT!

TRICKY NIKI „GRÖSSENWAHN“
Sonntag, 13. Juli 2025, 19.30 Uhr

LYDIA PRENNER-KASPER
„HALTBAR-MILF“
Donnerstag, 17. Juli 2025, 19.30 Uhr

MELISSA NASCHENWENG „OPEN AIR“
Freitag, 18. Juli 2025, 19.30 Uhr

AUS-
VERKAUFT!

INSIEME „DIE ITALIENISCHE NACHT“
Samstag, 19. Juli 2025, 19.30 Uhr

WOLFGANG AMBROS &
DIE NR. 1 VOM WIENERWALD „BEST OF“
Sonntag, 20. Juli 2025, 19.30 Uhr

Kabarett & Musik im Stadtpark

Andy Marek präsentiert auch heuer
wieder ein hochkarätiges Programm.
Alle Info auf www.andymarek.at



Einlass ab 18.00 Uhr, Gastronomie geöffnet.

- Reels
- Eventvideo
- Firmenvideo
- Hochzeitsvideo



Lange Nacht der Kirchen

Freitag, 23. Mai 2025
www.langenachtderkirchen.at



STADTPFARRKIRCHE

17.00 Uhr: Kindergottesdienst

NIEDERTHALKIRCHE (BÜRGERSPITALSKIRCHE)

„660 Jahre Stiftung Bürgerspital“

19.00 Uhr: Gottesdienst

19.45 Uhr: Geschichte der Stiftung Bürgerspital

Vortrag von Helmut Hutter

Am 6. August 1365 bestätigte Bischof Albert von Passau auf Bitten der Bürger von Waidhofen die Stiftung eines eigenen Kaplans für die Kapelle zum Heiligen Geist im Bürgerspital – es handelt sich um die Erstnennung der Stiftung vor 660 Jahren. Über Jahrhunderte hinweg lag es frommen Bürgern und Bürgerinnen am Herzen, ihre wenig begüterten Mitbewohner mit Freiplätzen im Bürgerspital zu unterstützen. Sie gaben ihnen die Hoffnung auf einen sorgenfreien Lebensabend.

20.00 Uhr: Konzert „Virtuose Musik aus der Gründungszeit des Bürgerspitals“

DUO UNICORN (Michael Posch – Blockflöten, Thomas Wimmer – Fiedel)

EVANGELISCHE KIRCHE DER FROHEN BOTSCHAFT

18.00 Uhr: Andacht

mit Pfarrerin Dace Dišlere-Musta, Dechant Josef Rennhofer und Organistin Adele Brandeis

19.00 Uhr: „Gott und die Welt“

Charity-Lesung des österreichischen Schriftstellers Thomas Sautner zugunsten der evangelischen Pfarrgemeinde

20.45 Uhr: „Kirche der Frohen Botschaft – ein Beispiel für die visionäre sakrale Architektur des vielseitigen Künstlers Makis Warlamis“

Vortrag von Bernhard Antoni

Anschl.: offenes Singen

Musikalische Umrahmung:

Albert Reiter Musikschule

SV Waidhofen/Thaya

Heimspiele



HERREN:

2. LANDESLIGA WEST

Freitag, 18. April 2025, 19.30 Uhr

SVW vs. Seitenstetten

Freitag, 9. Mai 2025, 19.30 Uhr

SVW vs. Purgstall

Freitag, 23. Mai 2025, 19.30 Uhr

SVW vs. Eggenburg

DAMEN:

AK NIEDERÖSTERREICH FRAUEN

GEBIETSLIGA NORDWEST / WALDVIERTEL

Samstag, 19. April 2025, 17.30 Uhr

SVW vs. Zwentendorf

Samstag, 26. April 2025, 19.00 Uhr

SVW vs. Zwettl

Sonntag, 11. Mai 2025, 16.30 Uhr

SVW vs. spusu SKN St.Pölten Rush 1c

Sonntag, 25. Mai 2025, 16.30 Uhr

SVW vs. FSG Großweikersdorf / Stetteldorf 1b



..... *einfach
Waldviertel!*



Hau Ruck!



Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinsames Maibaumaufstellen

Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Mittwoch, 30. April 2025, 19.00 Uhr, Hauptplatz

Der Maibaum wird von der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen an der Thaya in traditioneller Art und Weise händisch aufgestellt. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Blasorchester Waidhofen an der Thaya.

www.waidhofen-thaya.at



Da sind wir daheim!

Freie Wohnungen in Waidhofen/Thaya

Böhmgasse 12-16 | 3830 Waidhofen/Thaya

ca. 75 m² Wohnnutzfläche

MIETE MIT KAUFOPTION

eigener Balkon

eigenes Kellerabteil

Tiefgaragenparkplatz

Fernwärme aus Biomasse

Niedrigenergiebauweise

- HWB_{RK}: 6 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

Verfügbar nach Rücksprache

..... *auch
KAUF
möglich!*

WAV

www.wav-wohnen.at

02846/7015

Veranstaltungen 2025: April bis Juli



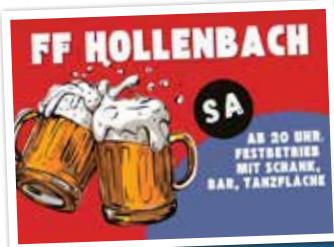
Tangoklänge in der Kirche
Kammerchor Albert Reiter

27. April 2025
Stadtpfarrkirche

April

			Veranstaltung	Veranstaltungsort Veranstalter
DO	10.04.25	16:00 - 16:45	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab ca. 3 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	10.04.25	17:00 - 17:45	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab ca. 6 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
FR	11.04.25	19:00	Vernissage – Ausstellung Resonanzen	Kunst.Galerie.Waldviertel
FR	11.04.25	19:30	„Wos is denn des: A Wöhla? - Vom Stadtleben zum Landleben“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	12.04.25	9:00 - 12:00	Aktion Saubere Stadt – 2. Reinigung der Stadt Waidhofen/Th.	Treffpunkt: Rathaus SPÖ Gemeinderatsfraktion
SA	12.04.25	20:00	Woodquarter Roots mit Freischwimma und Frödl & FRAG DEN IGEL	Igel Clublokal des MV Folk Club
FR	18.04.25	17:00	Karfreitagsgottesdienst	evang. Kirche der frohen Botschaft
MO	21.04.25	9:00	Ostergottesdienst	evang. Kirche der frohen Botschaft
MO	21.04.25	14:30	Ostereiersuchen im Stadtpark	Stadtpark SPÖ Gemeinderatsfraktion
MI	23.04.25	15:00 - 19:00	nöGIG Glasfasermesse für Waidhofen an der Thaya	Stadtsaal Stadtgemeinde Waidhofen
FR	25.04.25	14:00 - 19:00	Tag der offenen Musikschultür	Albert Reiter Musikschule Kulturschlössl
FR	25.04.25	19:30	Live-Improvisation mit "U.E.O.F. (Universal Expression Of Freedom	Kunst.Galerie.Waldviertel
SA	26.04.25	18:00	Projekt- & Foto-Präsentation Burkina Faso	Stadtsaal Verein Stimmen für Afrika
SA	26.04.25	20:00	Sir Oliver Mally & Peter Schneider	Igel Clublokal des MV Folk Club
SA	26.04.25	20:00	Feuerwehrfest Hollenbach	Dorfzentrum Hollenbach FF Hollenbach
SO	27.04.25	10:00	Feuerwehrfest Hollenbach	Dorfzentrum Hollenbach FF Hollenbach
SO	27.04.25	15:00	Literarische Matinee mit Günter Antony & Paul Öller	Kunst.Galerie.Waldviertel
SO	27.04.25	15:00 - 17:00	Kräuterwanderung mit Eunike Grahofer	Treffpunkt: Alte Kläranlage Gesunde Gemeinde Waidhofen
SO	27.04.25	17:00	Tangoklänge in der Kirche – Konzert des Kammerchors Albert Reiter	Stadtpfarrkirche Kammerchor Albert Reiter
SO	27.04.25	18:00	„Vom Struwwelpeter bis zum Stumpfsinn in Versen“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
MI	30.04.25	19:00	Traditionelles Maibaum-Aufstellen	Hauptplatz Waidhofen Stadtgemeinde Waidhofen
DO	01.05.25	10:00	Bezirks-Radtag	Startpunkt Rathaus Waidhofen Zukunftsräum Thayaland
FR	02.05.25	7:00 - 13:00	Jahrmarkt	Hauptplatz Waidhofen

Mai



**Feuerwehrfest
Hollenbach**

26. & 27. April 2025

Dorfzentrum Hollenbach



**Gedenkfeier
80 Jahre Kriegsende**

8. Mai 2025

Stadtpfarrkirche

Mai

SA	03.05.25	6:30 - 17:00	Fußwallfahrt St. Marein	Stadtpfarrkirche Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
SA	03.05.25	19:30	Pantomime & Clownerie Festival Show	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	08.05.25	16:00 - 16:45	Gemeinsame Lesezeit Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab ca. 3 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	08.05.25	17:00 - 17:45	Gemeinsame Lesezeit Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab ca. 6 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	08.05.25	18:00	Gedenkfeier anlässlich 80 Jahre Kriegsende Vesper und Kranzniederlegung	Stadtpfarrkirche & Kriegerdenkmal Bürgerkorps
FR	09.05.25	19:30	„Shirley Valentine oder Die heilige Johanna der Einbauküche“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	10.05.25	15:00	Kinderprogramm Die Jazzgeister (Reloaded) von Jakob Pocket Band	Igel Clublokal des MV Folk Club
SA	10.05.25	17:00	100 Jahre FF Alt-Waidhofen	Feuerwehrhaus Alt-Waidhofen
SA	10.05.25	20:00	GOT'YA	Igel Clublokal des MV Folk Club
SO	11.05.25	9:00	100 Jahre FF Alt-Waidhofen	Feuerwehrhaus Alt-Waidhofen
SO	11.05.25	18:00	„Shirley Valentine oder Die heilige Johanna der Einbauküche“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	13.05.25	19:30	„Shirley Valentine oder Die heilige Johanna der Einbauküche“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	16.05.25	19:30	„Gemischtes Doppel“ (Partie Carrée) von Daniel und Agnès Besse	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	17.05.25	7:00 - 20:30	Erkundung Kloster Hohenfurth und die Kulturrhauptstadt Europas 2028 BUDWEIS	Treffpunkt: Waldrapp-Voliere Waldviertel Akademie
SA	17.05.25	8:00 - 12:00	Erstkommunion	Stadtpfarrkirche Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
SO	18.05.25	18:00	„Gemischtes Doppel“ (Partie Carrée) von Daniel und Agnès Besse	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	20.05.25	19:30	„Gemischtes Doppel“ (Partie Carrée) von Daniel und Agnès Besse	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
MI	21.05.25	18:30	Was sich hinter StartUp Management und Unternehmensführung verbirgt	Gymnasium Waldviertel Akademie
DO	22.05.25	19:30	„Gemischtes Doppel“ (Partie Carrée) von Daniel und Agnès Besse	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	23.05.25	14:00 - 15:30	Blutspenden und Leben retten	Rotkreuz-Haus
FR	23.05.25	16:30 - 20:00	Blutspenden und Leben retten	Rotkreuz-Haus
FR	23.05.25	17:00	Lange Nacht der Kirchen – Kindergottesdienst in der Stadtpfarrkirche	Stadtpfarrkirche Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
FR	23.05.25	19:00	Lange Nacht der Kirchen – Gottesdienst in der Niederthalkirche	Niederthalkirche Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen

... einfach
Waldviertel!



Frühjahrskonzert
Big Band Waidhofen

24. Mai 2025
Stadtsaal



Pfarrheuriger
Pfarre Waidhofen

7. Juni 2025
Pfarrsaal

Mai

FR	23.05.25	19:30	„Gemischtes Doppel“ (Partie Carrée) von Daniel und Agnès Besse	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	23.05.25	19:45 - 20:00	Lange Nacht der Kirchen – Vortrag 660 Jahre Stiftung Bürgerspital	Niederthalkirche Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
FR	23.05.25	20:00	Lange Nacht der Kirchen – 660 Jahre Stiftung Bürgerspital: Virtuose Musik aus der Gründungszeit	Niederthalkirche Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
SA	24.05.25	10:00 - 16:00	Seminar – Druckexperimente auf Papier	Werkstatt Zum schrägen Vogel Gerda Kohlmayr
SA	24.05.25	20:00	Frühjahrskonzert der Big Band Waidhofen „Live Love Latin“	Stadtsaal Big Band Waidhofen
SO	25.05.25	10:00 - 16:00	Seminar – Druckexperimente auf Papier	Werkstatt Zum schrägen Vogel Gerda Kohlmayr
SO	25.05.25	18:00	„Gemischtes Doppel“ (Partie Carrée) von Daniel und Agnès Besse	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
MO	26.05.25	19:00	Musikschule goes IGEL – Abend der Albert Reiter Musikschule	Igel Clublokal des MV Folk Club
SA	31.05.25	14:00	Abschnittsfeuerwehr-Leistungsbewerb Matzles	Feuerwehrhaus FF Matzles
SO	01.06.25	9:00	Abschnittsfeuerwehrtag und Festakt 100 Jahre FF Matzles	Feuerwehrhaus FF Matzles
MI	04.06.25	15:00 - 19:00	nöGIG Glasfasermesse für Waidhofen an der Thaya	Stadtsaal Stadtgemeinde Waidhofen
MI	04.06.25	18:00	„Lilo, die Glücksfee“ von Christine Polacek-Eisner	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	05.06.25	18:00	„Lilo, die Glücksfee“ von Christine Polacek-Eisner	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	05.06.25	18:00	DIE ORGEL im FOCUS – Kirchenkonzert der Albert Reiter Musikschule	Stadtpfarrkirche Albert Reiter Musikschule
FR	06.06.25	17:00	Pfarrheuriger	Pfarrsaal Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
FR	06.06.25	18:00	„Lilo, die Glücksfee“ von Christine Polacek-Eisner	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	07.06.25	14:00 - 18:00	Jubiläumsfest 50 Jahre Zuversicht	Stadtsaal Verein Zuversicht
SA	07.06.25	15:00	Pfarrheuriger	Pfarrsaal Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
MI	11.06.25	18:00	„Warten auf Godette“ von Christine Polacek-Eisner	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	12.06.25	16:00 - 16:45	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab ca. 3 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
DO	12.06.25	17:00 - 17:45	Gemeinsame Lesezeit – Lesepaten lesen Geschichten für Kinder ab ca. 6 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal

Juni

EP: Elektro Morscher GmbH

Electronic Partner

3830 Waidhofen/Thaya, Bahnhofstr. 1-7
Tel. 02842/51900-0 | e-mail: office@elektro-morscher.at



Orchesterkonzert der
Beethoven-Philharmonie &
Philipp Kronbichler
14. Juni 2025
Stadtsaal



4. Waidhofner
Thayatal Triathlon
19. Juni 2025
Freizeitzentrum

Juni

DO	12.06.25	18:00	„Warten auf Godette“ von Christine Polacek-Eisner	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
FR	13.06.25	18:00	„Warten auf Godette“ von Christine Polacek-Eisner	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	14.06.25	9:00 - 12:00	Firmung	Stadtpfarrkirche Röm.-Kath. Pfarramt Waidhofen
SA	14.06.25	19:30	Orchesterkonzert der Beethoven-Philharmonie & Philipp Kronbichler	Stadtsaal La Petite Grange
MI	18.06.25	19:45	56. Volksfest Rotes Kreuz Waidhofen/Thaya	Volksfestgelände Rotes Kreuz Waidhofen
DO	19.06.25	10:30	56. Volksfest Rotes Kreuz Waidhofen/Thaya	Volksfestgelände Rotes Kreuz Waidhofen
DO	19.06.25	10:45	4. Waidhofner Thayatal Triathlon	Freizeitzentrum LTU Waidhofen
FR	20.06.25	10:30	56. Volksfest Rotes Kreuz Waidhofen/Thaya	Volksfestgelände Rotes Kreuz Waidhofen
SA	21.06.25	10:30	56. Volksfest Rotes Kreuz Waidhofen/Thaya	Volksfestgelände Rotes Kreuz Waidhofen
SA	21.06.25	18:30	„Klimawandel im Waldviertel“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SO	22.06.25	18:30	„Klimawandel im Waldviertel“	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DO	26.06.25	19:00	Ausstellung Menschenbilder – Eröffnung	Hauptplatz Stadtgemeinde Waidhofen
DO	26.06.25	20:00	Warming Up Day	Innenstadt MV Folk Club
FR	27.06.25	10:00	44. Internationales Musikfest Waidhofen an der Thaya	Campingplatz Thayapark MV Folk Club
SA	28.06.25	10:00	44. Internationales Musikfest Waidhofen an der Thaya	Campingplatz Thayapark MV Folk Club
SO	29.06.25	10:00	44. Internationales Musikfest Waidhofen an der Thaya	Campingplatz Thayapark MV Folk Club
DO	03.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Walter Kammerhofer „Amoi ois“	Stadtpark Andy Marek
FR	04.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Katharina Straßer & Band „50 Jahre Austropop-Revue“	Stadtpark Andy Marek
SA	05.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Gernot Kulis „Ich kann nicht anders“	Stadtpark Andy Marek
DO	10.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Thorsteinn Einarsson & Band / LEMO & Band – „Doppelkonzert – live“	Stadtpark Andy Marek
FR	11.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Klaus Eckel „Wer langsam spricht, dem glaubt man nicht“	Stadtpark Andy Marek
SA	12.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: The Magic of ABBA „Greatest Hits Show“	Stadtpark Andy Marek
SO	13.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Tricky Niki „Größenwahn“	Stadtpark Andy Marek

AUS-
VERKAUFT!AUS-
VERKAUFT!AUS-
VERKAUFT!AUS-
VERKAUFT!... einfach
Waldviertel!

Bürgermeisterempfang 2025



Bezirkshauptfrau Manuela Herzog, Thomas Winkler (TÜPL Allentsteig), Peter und Rainer Weißböck (FF Puch), Bundesrätin Viktoria Hutter, Horst Litschauer (FF Altwaidhofen), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Hannes Willinger (FF Altwaidhofen), Bürgermeister Josef Ramharter, Abschnittsfeuerwehrkommandant Christian Panagl, Kommandant Matthias Wimmer (Liechtensteinkaserne) und Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Kurt Liball.

An die 200 Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung, von Vereinen, Blaulichtorganisationen sowie Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen folgten der Einladung von Bürgermeister Josef Ramharter und nahmen am 17. Jänner am Neujahrsempfang der Stadtgemeinde Waidhofen im Stadtsaal teil. Auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner war unter den Ehrengästen.

Ein flott geschnittenes Einstiegsvideo gab einen Überblick über das vergangene Jahr und veranschaulichte die zahlreichen Projekte, die 2024 umgesetzt bzw. initiiert worden waren, so beispielsweise der Bau der Kleinst-kindertagesbetreuungseinrichtung „Mini Bahnhof“, der Verabschiedungshalle und der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlage Ulrichschlag, die Errichtung des Eislaufplatzes, die Sanierung des Kindergartens II und der Dreifaltigkeitssäule sowie der Glasfaserausbau im Stadtgebiet.

Grußbotschaft. Mit sehr persönlichen Worten verewigte sich Landeshauptfrau Mikl-Leitner im Goldenen Buch der Stadtgemeinde Waidhofen.

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Josef! Im Miteinander hast du viel geschafft. Deine Tugenden „Verlässlichkeit und Zusammenarbeit“ sind Deine Stärke. Und mit dieser Stärke entwickelst du diese wunderschöne Stadt dynamisch weiter. Freue mich auf eine weiterhin gute Partnerschaft zum Wohle von Waidhofen an der Thaya. Herzlichst. Johanna Mikl-Leitner“



Dankeschön.

Mit einem Blumenstrauß und einem Kunstdruck der Dreifaltigkeits-säule bedankte sich Bürgermeister Ramharter bei Landeshauptfrau Mikl-Leitner für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung des Landes Niederösterreich bei den zahlreichen umgesetzten Projekten.



...einfach
unterhalten!



Stimmungsvoll. Unter der Leitung von Matthias Weber sorgten die Holzbläserinnen Enya Dangl, Isabella Jetschko, Marleen Madlberger, Anja Kases und Stefanie Eberl für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung.



Zankerlschnapsen Götzles

Das mittlerweile zur Tradition gewordene Zankerlschnapsen des Dorfvereins „Club Götzles“ lockte am 1. Februar wieder viele Spielbegeisterte ins Clubhaus, der Verein legte 900 Karten zum Verkauf auf. Besonders beliebt waren die hervorragenden hausgemachten Mehlspeisen. Der Erlös dient zur Erhaltung des Dorfzentrums und der Ortsbildpflege.

Gebietsentscheid Kegeln

Beim Kegelturnier der Landjugend Waldviertel am 31. Jänner in der Sporthalle kämpften 92 Mitglieder in 23 Teams um den Sieg in der Herren- und Damen-Einzelwertung bzw. um die ersten Plätze im Team-Ranking. Organisiert wurde der Wettbewerb von der Landjugend Bezirk Waidhofen, die auch für das kulinarische Wohl der Teilnehmenden sorgte. Lj-Bezirksobmann Florian Brunner und Leiterin Anja Wurz freuten sich sehr über diese gelungene Veranstaltung, bei der die Volkstanzgruppe Bezirk Waidhofen den zweiten Rang in der Teamwertung erreichte.



Kindermaskenball

Allerlei kleine Prinzessinnen, Polizisten und Piraten tummelten sich beim Sparefroh-Maskenball am 8. Februar auf der Tanzfläche des Stadtsaals. Bei der vom Wirtschaftsverein Pro Waidhofen organisierten Veranstaltung sorgten außerdem ein Glücksrad und ein Zuckerregen für strahlende Kinderaugen.

Hallen-Fußballturnier

Fünf Turniere mit fast 40 Teams bzw. 400 Nachwuchs-Spielerinnen und -spielern brachten am 15. und 16. Februar ordentlich Leben in die Sporthalle. Bei den vom SVW organisierten Bewerben wurde das Publikum nicht nur mit leidenschaftlichem Nachwuchsfußball, sondern auch mit einer perfekt funktionierenden Kantine verwöhnt. Der Ehrgeiz und die Leidenschaft der Kinder waren förmlich zu spüren. Jedes Team erhielt einen Pokal und alle Teilnehmenden eine Medaille als Erinnerung an einen wirklich coolen Fußballtag.



Pfarrball

Für eine schaurig schöne Ballnacht sorgte das engagierte und talentierte Team der Jungschar Waidhofen. Am 22. Februar verwandelte sich der Stadtsaal durch die aufwändigen Dekorationen in ein Geisterhaus, in dem zu Mitternacht diverse Schauergestalten mit beeindruckenden Choreografien das Publikum in ihren Bann zogen. Bei toller Musik und köstlichen Getränken an der Bar wurde bis in die Morgenstunden gefeiert.

Seniorenfasching

Am 23. Februar ging der Faschingstanz der NÖ Senioren im Stadtsaal über die Bühne. Über 230 Mitglieder und Freunde der NÖ Senioren füllten die Tanzfläche bis in die Abendstunden. Für die musikalische Unterhaltung sorgte traditionellerweise wieder Peter Gröppel. Selbstgemachte Mehlspeisen der Funktionärinnen sorgten für Stärkung zwischen den Tanzpausen. Alles in allem ein geselliger, schwungvoller Nachmittag mitten in der „fünften Jahreszeit“.



Narrische Wirtsleut

Am Faschingsdienstag luden wieder zehn Gastronomiebetriebe zur „Beisl-rallye“ durch Waidhofen. Mit einem vollen Stempelpass konnte man Wirtsgutscheine gewinnen.

Mitmachkonferenz

Unter dem Titel „Veränderung braucht Beteiligung“ konnten sich Besucherinnen und Besucher am 8. März im Stadtsaal zu unterschiedlichen ökosozialen Themen informieren und austauschen. So gab es ca. 30 Infostände zivilgesellschaftlicher Initiativen, Diskussionsrunden unter anderem zu Mobilität, Klimaschutz, Gesundheit und Integration sowie ein künstlerisches Rahmenprogramm.



Buchpräsentation

Am 21. März präsentierte Daniela Dangl im Kulturschlössl ihr neues Buch „Lichte Schatten“. Mit viel Gespür für Sprache erzählt sie darin bewegte und bewegende Geschichten aus der Kindheit und lässt offen, welche Passagen aus der Erinnerung und welche aus der Fiktion stammen. Für die musikalische Umrahmung der Lesung sorgten Leona Rinder-Silberbauer (Harfe) sowie Stefanie Eberl und Leona Bogg (Klavier). Die zahlreich erschienenen Besucher erlebten einen abwechslungsreichen Abend.

Frühjahrskonzert des Blasorchesters

Mit einem mitreißenden, schwungvollen Programm begeisterten das Waidhofner Blasorchester und das Jugendblasorchester am 29. März das zahlreich erschienene Publikum im Stadtsaal.

Die Zugaben verleiteten die Besucher sogar zum Mitsingen. Das Konzert stand heuer erstmals unter der Leitung der neuen Kapellmeisterin Silvia Jäger und ihres Stellvertreters Lukas Honeder. Zehn Orchestermitglieder durften im Zuge des Konzerts auch Auszeichnungen und Ehrungen des NÖ Blasmusikverbandes entgegennehmen



Blick hinter die Kulissen der Wasseraufbereitung

...einfach
wertvoll!



Nach dem erfolgreichen „Tag der offenen Tür im Wasserwerk Brunn 2024“ öffnete die Stadtgemeinde Waidhofen heuer am **Welttag des Wassers** (22. März) die **Wasseraufbereitungsanlage Stoßmühle** für interessierte Besucherinnen und Besucher. Von 13.00 bis 16.00 Uhr führten die Wassermeister Andreas Simon, Gerald Eschelmüller und Christoph Hauer durch die Anlage, erklärten die einzelnen Stationen der Trinkwassergewinnung und standen für Fragen zur Verfügung.

Initiator Gemeinderat Franz Pfabigan zeigte sich über das große Interesse begeistert: „Es freut mich, dass die Waidhofnerinnen und Waidhofner so zahlreich die Chance genutzt haben, einen Blick hinter die aufwändige Prozedur der Wasseraufbereitung zu werfen. Es ist wichtiger denn je, die Menschen für die lebensnotwendige Ressource „Trinkwasser“ zu sensibilisieren und auf die vielfältigen – oft nicht wahrgenommenen – Leistungen der Stadtgemeinde und das enorme Fachwissen der Mitarbeiter hinzuweisen.“



Swimmingpool-Befüllung

Poolbesitzer werden gebeten, sich VOR dem Befüllen des Schwimmbeckens mit dem Team der Wasserversorgung unter 0664 / 314 57 60 in Verbindung zu setzen. Der Wasserverbrauch wird laufend an zahlreichen Stellen kontrolliert. Durch Ihre Meldung kann der Wasserverlust zugeordnet und ein möglicher Rohrbruch ausgeschlossen werden.

Spatenstich



Neubau. Rund 1,7 Millionen Euro investiert der Maschinenring-Waldviertel-Nord am Neumannplatz in die Errichtung eines neuen Betriebsareals. Auf ca. 7.000 Quadratmetern entstehen für die derzeit ca. 80 Mitarbeiter Büroräume, Lagerhalle, Werkstatt sowie Garagen. Der Spatenstich fand am 26. Februar statt. Lager und Garagen sollen bereits Ende 2025 genutzt werden können.

Expert Hörmann wird Anlaufstelle für EVN-Anliegen

Immer mittwochs und donnerstags von 8.00 bis 15.00 Uhr bietet die EVN seit April ihren Kundinnen und Kunden im Elektrofachgeschäft Expert Hörmann folgende Service- und Beratungsleistungen:

- An- und Abmeldung Strom, Gas, Wärme, Wasser
- Infos zu Rechnung, Umzug und Tarifen
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität, etc.)
- EVN Bonuswelt



„Viele Energiethemen betreffen Energieversorger gleichermaßen wie den Elektrofachhandel. Für Kundinnen und Kunden kann diese beidseitige Beratung viel Zeit und Energie sparen“, sind Jörg Sollfeler (EVN Energieservices), Firmenchef Gregor Hörmann, Bürgermeister Josef Ramharter und Rudolf Gruber (EVN Gemeindevertrieb) von der Kooperation und dem neuen Angebot überzeugt.



...einfach
wohnen!

Markus Hahn Wohnstudio & Tischlerei

Im ehemaligen Wohnstudio Conen am Neumannplatz 2 eröffnete am 1. April „Markus Hahn Wohnstudio & Tischlerei“. Vater Markus und Sohn Sebastian Hahn, zwei erfahrene Tischler, und Bettina Fasching, langjährige Expertin im Möbelhandel, setzen dabei auf persönliche Beratung und maßgeschneiderte Lösungen: „Uns ist wichtig, dass wir unsere Kundinnen und Kunden wirklich kennenlernen. Nur so können wir Wohnräume schaffen, in denen man sich wirklich wohl und zuhause fühlt. Wohnräume, die nicht nur funktional, sondern auch stimmig und langlebig sind.“ Im Fokus stehen individuelle Lösungen für Küchen, Bäder, Schlafzimmer und maßgeschneiderte Möbel aus Holz – kombiniert mit hochwertigen Marken wie Nobilia, Dan, Wiemann, Miele, AEG und viele mehr.

Ein wichtiger Pfeiler dabei ist die Kooperation mit dem Tischler-Meisterbetrieb von Sebastian Hahn. So verbinden sich generationsübergreifende Handwerkskunst, Erfahrung und moderne Umsetzung – alles aus einer Hand.

Seit Anfang April gibt es einen Abverkauf, um Platz für Neues zu schaffen – eine gute Gelegenheit, das neue Team kennenzulernen. Die offizielle Eröffnung steht dann auch bald ins Haus – mit einigen Überraschungen.

Letscho Laden neu eröffnet

Unter dem Motto „Entdecke das Beste aus der Region und der Welt – alles an einem Ort!“ betreibt die gebürtige Ukrainerin Viktoria Ignac in der Niederleuthnerstraße 17 einen Genuss- und Spezialitätenladen auf Selbstbedienungsbasis. Das Sortiment reicht von Nudeln, Öl, Eingelegtem, Speck, Honig, Eiern und Gemüse über Süßigkeiten und Getränke bis hin zu Tiefgekühltem. Die Produkte stammen einerseits von lokalen Bauernhöfen, die für Qualität und Nachhaltigkeit stehen. Andererseits bringt Viktoria Ignac internationale Ware, vor allem aus Osteuropa, nach Waidhofen, die es zu probieren gilt.

Der Letscholaden ist von Montag bis Samstag jeweils von 8.00 bis 21.00 Uhr geöffnet.



...einfach
genussvoll!



Allram

Textil-Reinigung und Apartments

Die Putzerei Allram feiert heuer ihr 60-jähriges Firmenjubiläum. Wir haben die Tochter des Firmengründers und jetzige Inhaberin, Daniela Allram, um ein Unternehmensporträt gebeten:

Geschichte und Leitbild des Familienunternehmens



Die Reinigung wurde von meinem Vater Heinz Allram im Jahr 1965 gegründet und befindet sich seither am Hauptplatz in Waidhofen an der Thaya. Seit dem Jahr 2024 betreiben wir außerdem einen weiteren Standort in der Gumpendorferstraße 25 in Wien. Nach bestandener Matura und erfolgreich abgelegter Meisterprüfung als Textilreiniger, Wäscher und Färber habe ich den Betrieb 2003 übernommen, mit dem Anspruch, diesen als „grüne Reinigung“ im Sinne meines Vaters weiterzuführen. Die Umwelt liegt uns sehr am Herzen und wir sind stets bemüht, unsere Reinigung und die dazugehörigen Mittel und Abläufe so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten.

Professionelle Reinigung – gründlich und nachhaltig

Immer mehr Menschen im Waldviertel vertrauen auf unsere Textilreinigung, denn hochwertige Kleidung braucht besondere Pflege. Haushaltswaschmaschinen stoßen oft an ihre Grenzen – besonders bei Daunenjacken, Funktionskleidung, Steppdecken oder Polstern. Sie bieten zu wenig Platz, zu wenig Wasser und keine professionelle Imprägnierung. Wir reinigen Ihre Textilien gründlich und materialschonend, verlängern die Lebensdauer und erhalten ihre Funktion.

Im Reinigungsprozess der Textilien werden ausschließlich Kohlenwasserstoff-Lösungsmittel eingesetzt. Diese sind im Gegensatz zu PER (Tetrachlorethen) nicht krebserregend und schnell biologisch abbaubar. Erst wenn das Lösungsmittel beim Trocknen komplett aus der Kleidung verdunstet ist, schalten die Maschinen ab, die Kleidung wird also garantiert lösungsmittelfrei zur Abholung bereitgestellt.

„Als Mutter von drei Kindern ist es mir wichtig, dass alle in unserem Betrieb verwendeten Reinigungsmittel für Allergiker und Kinder gut verträglich sind. Nur so kann ich gut schlafen, wenn ich weiß, genauso hätte ich die Sachen meiner Kinder auch gereinigt“, so die Firmenchefin.

Fakten

zum Unternehmen

Allram – die grüne Reinigung
Allram Topsleep



ALLRAM TOPSLEEP
ÜBERNACHTEN IM WALDVIERTEL
allram-topsleep.at

Hauptplatz 8
3830 Waidhofen an der Thaya
T: 02842 / 523 48
M: 0664 / 208 66 28
E: daniela.allram@ktv-wt.at

www.allram-die-reinigung.at
www.allram-topsleep.at

Das Team

Daniela Allram
(Inhaberin)



Boris
Nimmrichter

und fünf Mitarbeiter

Gründung
1965



Leistungsspektrum

Reinigung von

- Ball-, Braut- und Erstkommunionskleidern (ganz gleich ob Spitze, Seide, Satin, Samt oder Pailletten)
- Hosen und Anzügen
- Ski-Bekleidung, Daunenjacken, Staubmänteln etc. (inkl. Imprägnierung)
- Lederbekleidung, Motorradbekleidung, Feuerwehrjacken und -hosen
- Teppichen, Fellen, Schurwolle
- Steppdecken, (Still-)Kissen, Stofftieren

Hemdenservice

Waschen und Bügeln oder nur Bügeln

Wäschесervice für Gastronomie,

Hotellerie und Gewerbe

Bett- und Tischwäsche, Hussen, Badetücher, Handtücher etc.



Reinigung und Desinfektion von Palliativbetten

ALLRAM TOPSLEEP

ÜBERNACHTEN IM WALDVIERTEL

Apartments im Zentrum

Den Unternehmenssitz der Putzerei bildet ein wunderschönes Bürgerhaus mit historischer Bausubstanz mitten im Zentrum von Waidhofen. Um dieses Gebäude stilecht zu erhalten und sinnvoll zu nutzen, wurden unter dem Titel „Allram topsleep“ Apartments für Urlauber und Geschäftsreisende eingerichtet. Diese sind für ein, zwei oder bis zu vier Personen ausgelegt und zur Innenstadt oder in den Gärten ausgerichtet.



Die Zimmer verfügen über kostenfreies WLAN, Sat-TV und Bad/WC. Sie sind geschmackvoll und zeitgemäß eingerichtet. Handtücher und Bettwäsche sind vorhanden. Fast alle Apartments haben eine kleine Küche dabei. Die Buchung und Zahlung erfolgt online, der Check-In kann rund um die Uhr erfolgen.



„Unsere Apartments sind gefragter denn je – Unternehmen schätzen sie für ihre Mitarbeiter, und Urlauber genießen die zentrale Lage in der Innenstadt“, freut sich Daniela Allram über den Erfolg des zweiten Standbeins des Unternehmens.

... einfach
Waldviertel!

Hermine Ledl

Ein Bauernmädchen in gräflichen Diensten



Renaissance-Innenhof 2024



Hermine Ledl als Haussmädchen beim Eingang zum Schloss



Der Turm des Schlosses Greillenstein 2024 und als Radierung von 1992.

Hermine Ledl, geboren am 24. Dezember 1938, schrieb 86-jährig im Oktober 2024:

„Als junges Bauernmädchen kam ich 1955 in den Dienst der Grafen Kuefstein ins sehr schöne Renaissance-Schloss Greillenstein. Mein Leben gestaltete sich dort gänzlich anders als bisher.

Das sehr alte Adelsgeschlecht residierte stily und war zum Personal immer nett und höflich. In deren Dienst stand zuallererst das Kindermädchen des Ehepaars Graf Karl und Gabrielle Kuefstein. Dieses Kindermädchen war in der Erziehung der vier Kinder sehr streng, strikt und konsequent. Wichtig war auch die ältere Köchin aus dem Banat, dem bis 1945 teilweise deutsch besiedelten Grenzland zwischen Jugoslawien und Rumänien. Als Stubenmädchen hatte ich viel mit den Herrschaften zu tun. Man sprach nur in der dritten Person mit der Obrigkeit, so zum Beispiel: „Haben Frau Gräfin schon gefrühstückt?“ Die Gräfin war immer anwesend. Ihr Gatte, Graf Karl, hatte Bodenkultur studiert und war als Ökonomierat beruflich in Wien tätig. Auf Schloss Greillenstein hatte man

einen Verwalter mit mehreren Helfern. Eine Taverne und ein Gesindehaus gehörten auch dazu.

Das Aussehen des Schlosses blieb bis heute fast unverändert: Der Floriani-brunnen, die Kastanienallee und die Lindenallee laden zum Spaziergang ein. Seitdem das Schloss ein Museum ist, erfährt man bei Führungen vieles über das mehrere Jahrhunderte alte herrliche Schloss. Ein Detail: Wir servierten den Gästen das Essen, die sich dafür bedankten, indem sie Geld unter den Teller legten. Mein Gehalt betrug 500 Schilling im Monat. Mein Leben bei den Grafen erweckte mein großes Interesse an Kunst und Kultur: So lernte ich Friedensreich Hundertwasser kennen, als der von ihm gestaltete Brunnen in Zwettl eröffnet wurde. Professor Ernst Fuchs, den begnadeten Maler, traf ich bei einer Vernissage in Zwettl, wo ich ein Bild von ihm erstand. Gleicher kann man in unserem Rathaus in Waidhofen bewundern.“ Soweit der Grundtext in Originalschrift aus der Hand der 86-jährigen Hermine Ledl.

...einfach
geschichtlich!





Hermine Ledl
im Jahr 2023



Der Ausweis, den Hermine für die Bahnfahrt nach Lusing brauchte (1959)



Der barocke Spiegelrahmen, ein Geschenk der Familie Kuefstein

Im persönlichen Gespräch erzählte Hermine Ledl weiters:

„In Kontakt zu den Kuefsteins kam ich durch Erzählungen und Dorfgespräche. Wie ich damals von meinem Heimatdorf St. Leonhard am Horner Wald zu den 35 km entfernten Kuefsteins kam, weiß ich nicht mehr. Vor mir standen schon drei Frauen im Dienst: ein Kindermädchen (Wir nannten sie „das Fräulein“), ein Stußenmädchen und eine ältere verheiratete Köchin. Diese lernte mich nur einige Monate an, dann übernahm ich, denn Kochen hatte ich schon zuvor in einem Gasthaus gelernt. Die Freizeit war so geregelt: Von uns vier Personen des Personals hatte jeweils eine am Sonntag frei (rotierend). Immer nach dem Mittagessen rief uns die Gräfin zusammen und teilte die Arbeiten für den Nachmittag ein, immer stilvoll und ohne Befehlston.“

Standesgemäß fuhr die Familie Kuefstein einen Mercedes Baujahr 1953 mit langer Motorhaube, Gräfin Gabrielle besaß auch damals schon einen Führerschein. Einige Male fuhr sie mit uns zum Baden an den Stausee Thurnberg-Wegscheid.

Gräfin Gabrielle war eine geborene Mensdorff-Pouilly, deren Familie in

Lusing im Burgenland an der Grenze zu Ungarn Besitzungen hat. Dorthin musste ich einmal zur Arbeit mit dem Zug fahren, dazu wurde mir ein Personalausweis ausgefertigt. Ich führte dort den Haushalt. Die Grenzwächter sah man in unmittelbarer Nähe patrouillieren.“

Der Besitz der Kuefsteins umfasst 400 Hektar, davon 360 Hektar Wald. Das einst adelige Leben hat sich sehr verändert. Von den vier Kindern Alexandra, Hans-Georg, Heinrich und Andreas ist Letzterer der heutige Besitzer von Schloss Greillenstein. Über das private Leben der Familie ist mir nichts näher bekannt. Ich verbrachte bis 1960 dort meine Mädchenjahre und wechselte dann beruflich nach Wien. Natürlich waren – wie ich später erfahren durfte – sowjetische Besatzer im Schloss untergebracht. Deren sehr kunsstinniger Kommandant hatte aber dafür gesorgt, dass nichts beschädigt wurde.

Seit 1989 lebe ich in Waidhofen. Ich bin mit der Familie Kuefstein noch immer in Kontakt und besuche gerne das Schloss und den herrlichen Park. Dort finden alljährlich diverse bestens besuchte Veranstaltungen statt.“

... einfach
Waldviertel!

Der Spiegel mit original barockem Rahmen, der heute in meinem Wohnzimmer hängt, ist ein Geschenk der Familie Kuefstein anlässlich meines 20. Geburtstages. Man dürfte mit mir sehr zufrieden gewesen sein und ich trage bis heute – mit meinen 86 Jahren – gute Erinnerungen an die damalige Zeit in mir.“



Stadtchronist
Mag. Dr. Erwin Pöppl

Seit 23 Jahren sind die Chroniken unseres Stadtchronisten Mag. Dr. Erwin Pöppl ein fixer Bestandteil der Stadtchroniken. Er plaudert in einzigartiger Weise über interessante, launige und amüsante Anekdoten aus der Waidhofner Geschichte.

Brandheiß

News von den Freiwilligen Feuerwehren

Jugendgruppe FF Waidhofen absolvierte Erprobung



**Herzlichen
Glückwunsch!**

*...einfach
feiern!*



Unterabschnittsfeuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Herbert Pfeiffer feierte im Jänner seinen 60. Geburtstag.



Ehrenoberlöschmeister Leopold Diesner feierte im Februar seinen 70. Geburtstag.

Die Mitglieder der Feuerwehrjugend absolvierten am 22. Februar erfolgreich die "1., 2. und 3. Erprobung" bzw. das "1. und 2. Erprobungs-Spiel". Dies dient zur Sicherung und als Nachweis der erfolgreichen Ausbildung der letzten Wochen und Monate.

Bei mehreren Stationen mussten die Jugendlichen ihr Feuerwehrwissen abrufen und die gestellten Aufgaben lösen, so z.B. zu den Themen „Geräte / Ausrüstung für den Brandeinsatz“, „Bekleidung der Feuerwehr“, „Kleinlöschgeräte“, „Verhalten in der Gruppe“, „Strahlrohre“ oder „Wasserentnahmestellen“.

Alle Jugendlichen konnten die zahlreichen Aufgaben perfekt meistern und eine tolle Leistung an den Tag legen. Für die erfolgreiche Absolvierung erhielten die Teilnehmer Urkunden, Abzeichen bzw. Erprobungsstreifen auf ihrem Dienstgrad.



**WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE**

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

office@leithaeusl.at www.leithaeusl.at www.facebook.com/leithaeusl

100 Jahre FF Matzles

Jubiläumsfest & Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe

Foto: Tamara Bartl



Am **31. Mai und 1. Juni** lädt die FF Matzles zu einem Festwochenende mit spannenden Bewerben, mitreißender Musik und gemütlichem Beisammensein.

Am **Samstag** startet um 14.00 Uhr der große Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb, bei dem zahlreiche Gruppen ihr Können zeigen werden. Die Siegerehrung findet um 19.00 Uhr statt, die „Heckenklescher“ sorgen danach in der Festhalle mit Live-Musik für gute Laune. Außerdem

kann im Discozelt bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden.

Der **Sonntag** steht ganz im Zeichen der Tradition und Kameradschaft. Ab 9.00 Uhr startet der feierliche Abschnittsfeuerwehrtag mit Festakt zum 100-jährigen Jubiläum. Der gemütliche Frühschoppen mit Mittagsbuffet wird von den Rossinger Musikanten musikalisch umrahmt.



100 Jahre FF Alt-Waidhofen

Das ursprüngliche Jubiläumsfest im September 2024 war im wahrsten Sinn des Wortes „ins Wasser gefallen“, doch nun wird endlich gefeiert.

Samstag, 10. Mai 2025

17.00 Uhr: Festakt "100 Jahre FF Alt-Waidhofen" mit Fahrzeugsegnung HLF 2, anschl.: Festbetrieb

Sonntag, 11. Mai 2025

ab 9.00 Uhr: Festbetrieb



LEYRER + GRAF
Baugesellschaft m.b.H.

Hochbau | Tiefbau | Energie + Telekom | Holztechnik

GEBAUT AUF LEIDENSKAFT

VERMESSUNG



DR. DÖLLER
VERMESSUNG ZT GMBH

Raiffeisenpromenade 2/1/8

3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52148

Email: office.waidhofen@doeller.biz

Neuigkeiten aus dem Landesklinikum



...einfach weiterbilden!

Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schlossen in den vergangenen Wochen fachspezifische Ausbildungen ab.

Sonderausbildung „Pflege im Operationsbereich“:

DGKP Matthias Eder

Sonderausbildungen „Intensivpflege“ und „Anästhesiepflege“:

DGKP Kerstin Rötzer

Sonderausbildung für „psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege“:

DPGKP Sabrina Kainz



„Führungsentwicklung Leadership Programm“:

DGKP Daniela Stallecker und DGKP Marlene Stöger



„Führungsentwicklung Basisprogramm Leadership“:

DPGKP Thomas Schwertberger



Dienstprüfung Modul 2:

Bernadette Erla (Personalverwaltung),
Melanie Pichler, (Finanzbuchhaltung),
Elisabeth Hengst, (Personalverwaltung)



Weiterbildung „Gerontologische Pflege“:

DGKP Veronika Pilz und
DGKP Wolfgang Mühlberger

Weiterbildung „Wundmanagement“:

DGKP Marion Kandler

Fotos: LKH Waidhofen/Yb.

Rotes Kreuz: Kurse für psychische Erste Hilfe

Wir kennen es von uns selbst, manche Situationen haben wir, so sehr wir es auch wollen, einfach nicht mehr im Griff. „Wir wollen den Menschen zeigen, wie wichtig es ist, zuzuhören und nachzufragen, einem Freund, Angehörigen, Nachbarn oder Partner Raum zu geben, um zu reden oder auch einmal ganz bewusst gemeinsam zu schweigen, so Bezirksstellenleiter Günter Stöger. „Psychische Erste Hilfe kann sehr vieles bewegen. Man muss selbst nicht Experte oder Expertin sein, meist reicht es schon, das Gespräch zu starten und das Gefühl zu vermitteln, dass es okay ist, dass es einem einmal wirklich nicht gut geht.“

Kursinhalte: Definition und Grundzüge von Psychischer Erster Hilfe, Unterstützungsangebote, Selbstfürsorge und weitere Unterstützungsleistungen. In einem ersten Schritt soll vor allem das Wissen um die Herausforderungen psychischer Probleme geschärft werden, um Vorurteile abzubauen. Denn: Wegzuschauen hilft niemandem.

Termine:

16. Mai und 5. September 2025
jeweils 18.00 – 22.00 Uhr

Kursbeitrag: 55 Euro
Buchung auf www.erstehilfe.at



BLUTSPENDEN: Freitag, 23. Mai 2025, 14.00 – 15.30 und 16.30 – 20.00 Uhr, Rot-Kreuz-Haus

Pflanzenkrankheit

Feuerbrand

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende Krankheit verschiedener Obst- und Ziergehölze. Der Erreger ist ein Bakterium, das bei den betroffenen Pflanzen zu einer bräunlichen bis schwarzen Färbung, einer hakenförmigen Verkrümmung junger Triebe und gegebenenfalls zum Austritt klebrigen Bakterienschleims führt. Befallene Pflanzen können innerhalb kürzester Zeit absterben.



...einfach
melden!



Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand?

1. Berühren Sie NIEMALS verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile, denn bereits dadurch wird die Krankheit auf die nächste Pflanze, die Sie nur streifen, übertragen.
2. Informieren Sie UMGEHEND Ihre Gemeinde (T: 02842 / 529 29-81)! Der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen.
3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, überprüft ein Feuerbrand-Sachverständiger die Pflanze und schreibt die weiteren Maßnahmen vor.
4. Die Rodung bzw. der Ausschnitt darf NUR von einer eingeschulten Person durchgeführt werden
5. Eine Nachkontrolle der Bestände erfolgt vier Wochen bzw. ein Jahr später durch den Beauftragten der Gemeinde.

Weitere Infos und Beispiele für die Pflanzenkrankheit auf: www.waidhofen-thaya.at/de/pflanzenkrankheit_Feuerbrand_1

Jahrgang 54 | 04 | 2025

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya; Redaktion: Barbara Hofstätter, Beate Fuchs, Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, E: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at; Grafik, Design und Layout: Michi Thaler, Druckerei Janetschek; Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Josef Ramharter; Gesamtherstellung: Druckerei Janetschek. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Sämtliche dargestellten Informationen verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Nächste Ausgabe:

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 16. Juni 2025
Erscheinungstermin: Kalenderwoche 28/29



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens
auf 100 % Recyclingpapier aus Österreich
Druckerei Janetschek GmbH - UW-Nr. 637

Wir haben eine neue Homepage:
<https://waidhofen.umweltverbaende.at>



Lagerhaus Waidhofen/Thaya



Planung die überzeugt

Planung, Baustoffe, Ausführung

Alles aus einer Hand



Ing. Wolfgang Styll
Bauplaner
0664/888 424 19



Wkm. Stefan Hörl
Baumeisterei
0664/211 38 79



Werner Zellhofer
Außendienst Baustoffe
Region Waidhofen,
Dobersberg, Waldkirchen
0664/210 01 96



Manfred Diesner
Verkauf Baustoffe
Region Gr. Siegharts,
Raabs
0664/168 13 00



Mst. Gerhard Mayerhofer
Dach und Holzbau
0664/401 63 83



Mst. Markus Haidl
Stahl- Hallenbau
0664/780 966 77

Lassen Sie uns gemeinsam loslegen – jetzt kontaktieren!

Stillberatung & Mutter-Eltern-Beratung

Stillberatung:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 14.00 Uhr,
jeden 2. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 9.30 Uhr,
jeden 3. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 9.30 Uhr,
jeden 4. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 9.30 Uhr.

Mutter-Eltern-Beratung:
jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Babytreff:

Jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Kleinkindertreffen:
Jeden 3. Donnerstag im Monat jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Treffpunkt:

Mutterberatungsstelle,
Landesklinikum Waidhofen
(ehem. Personalwohnhaus)
rechte Glastür, 2. Stock



Tierärzte

Bitte um telefonische Vereinbarung!

Praxis für Klein- und Großtiere
Ziegelofenweg 2
Mag. Michael Steininger
0664 / 11 44 399

Chiropraktik und Akkupunktur für Tiere
Dr. Barbara Freudenschuss
0670 / 60 72 948



Erste anwaltliche Auskunft

Die von der Rechtsanwaltskammer eingerichtete unentgeltliche „Erste anwaltliche Auskunft“ wird von Rechtsanwälten in Waidhofen an der Thaya an folgenden Tagen erteilt:

15. Mai 2025

Dr. Mario NOE-NORDBERG

02842 / 525 70

8.00 bis 9.00 Uhr

5. Juni 2025

Mag. Martin FÜHRER

02842 / 520 05

16.30 bis 17.30 Uhr

2. Juli 2025

Mag. Katharina MAUTNER

02842 / 525 70

8.00 bis 9.00 Uhr

Nur gegen Voranmeldung.

www.raknoe.at

Für Ihre Xundheit



Was tun gegen

allergische
Beschwerden?



Sobald die Natur aus dem Winterschlaf erwacht und die Pollen fliegen, beginnt für viele Menschen eine beschwerdevolle Zeit. Allergische Symptome, wie Schnupfen, Niesanfälle etc. sind individuell unterschiedlich ausgeprägt und teilweise schwer von einem gewöhnlichen Infekt zu unterscheiden. Ein Allergietest beim Arzt gibt Aufschluss über das Vorliegen einer Allergie und erleichtert die Behandlung der Beschwerden.



Bestattung

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an:

02842 / 503-22 oder

0664 / 314 57 61



Wasser-versorgung

Bei technischen Gebrechen an öffentlichen Wasser-entnahme-Einrichtungen

(Rohrbruch, defekte Absperrhähne, ...)

wenden Sie sich bitte an:

0664 / 314 57 60

Lokale Antihistaminika in Form von Augentropfen oder Nasensprays führen zu einer raschen Linderung. Bei starken Beschwerden können Antiallergika in Form von Tabletten eingenommen werden. Die beste Wirkung zeigen diese Medikamente, wenn mit der regelmäßigen Einnahme schon zum Saisonstart begonnen wird. Ihre Apothekerinnen und Apotheker beraten Sie dazu in einem persönlichen Gespräch.

Herzlichst Ihr
Mag. pharm. Erwin Pusch
Apotheker aus Waidhofen



Caritas

Diözese St. Pölten

Sozialstation
Bahnhofstraße 18

Betreuen und Pflegen zu Hause, Beratung:
Mo, Di, Do 11.00 bis 12.00 Uhr
DGKP Bettina Kiefl
M: 0676/83 84 42 06

Rat & Hilfe
T: 02842/202 30 oder
M: 0676/838 44 73 92

Familienberatung
M: 0676 /838 44 83 84

Suchtberatung
M: 0676/838 44 88 337
kostenlos und vertraulich



volkshilfe. NIEDERÖSTERREICH

Info & Vermittlung
von Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon,
Heilbehelfen und Angehörigenberatung
M: 0676/8676 oder W: www.noe-volkshilfe.at

KobV Der Behindertenverband

Wir bewegen

Sprechtag

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9.00 bis 10.30 Uhr in der AK NÖ, Thayastraße 5

Persönliche Beratungen:

telefonische
Terminvereinbarung
unter 01/406 15 86 – 47 DW



Hilfswerk Thayatal

Bahnhofstraße 25
Hilfe und Pflege daheim
T: 059249/579 10
Kinder, Jugend und Familie
T: 02822/542 22
www.hilfswerk.at

NEU!

Frauenmutmachgruppe

Selbsthilfegruppe zu den Themen Selbstfürsorge und Überforderung

Termine auf Facebook, Instagram bzw. telefonisch

Samstag, 9.30 – 11.30 Uhr
(alle 2 Wochen)

Oft stehen gerade Frauen ziemlich alleine damit da wenn sie neben der Arbeit gleichzeitig Ansprechpartnerin für die Kinder, Eltern oder Schwiegereltern, eine belastete Freundin, Partner oder Partnerin sein sollen/ wollen. In der Frauenmutmachgruppe finden Sie kostenlose Unterstützung.

ÖZIV SUPPORT Coaching

unterstützt Menschen mit Körper- und/oder Sinnesbehinderungen sowie chronischen Krankheiten und besonderen Schwierigkeiten auf dem Arbeitsmarkt.

Monika Kloiber

Tel: 0664/ 881 04 008
E: monika.kloiber@oeziv.org
Gymnasiumstraße 3 / 403

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädiertechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

• 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5
• 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34
• 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya, Franz Steurer-Strasse 3
✉ office@helnwein.at
Wir sind Vertragspartner aller Krankenkassen und Invalidenämter!



Ärzte

- 12. April 2025**
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60
- 13. April 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 19. April 2025**
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420
- 20. April 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 21. April 2025**
Dr. Frank / Waidhofen
02842 / 542 20
- 26. April 2025**
Dr. Kreuter / Groß-Siegharts
02847 / 403 44
- 27. April 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 1. Mai 2025**
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60
- 3. Mai 2025**
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420
- 4. Mai 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 10. Mai 2025**
Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33
- 11. Mai 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 17. Mai 2025**
Dr. Neugebauer / Dobersberg
02843 / 2224
- 18. Mai 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 24. & 25. Mai 2025**
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 241 79
- 29. Mai 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 31. Mai 2025**
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420



Ärzte

- 1. Juni 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 7. Juni 2025**
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420
- 8. & 9. Juni 2025**
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60
- 14. & 15. Juni 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 15. Juni 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 19. Juni 2025**
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12
- 21. Juni 2025**
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420
- 22. Juni 2025**
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 241 79
- 28. & 29. Juni 2025**
Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33
- 5. Juli 2025**
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 241 79
- 6. Juli 2025**
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420
- Dr. Höpfl:**
18. April 2025
22. April 2025
15. Mai 2025
6. Juni 2025
20. Juni 2025
30. Juni bis 20. Juli 2025
- Dr. Eisen:**
Kein Osterurlaub!
30. Mai 2025
27. Juni 2025
14. Juli bis 4. August 2025
- Dr. Brunner:**
14. bis 16. April 2025
30. Mai 2025
4. bis 24. August 2025
- Dr. Frank**
16. bis 17. April 2025
28. Juli bis 10. August 2025
25. bis 31. August 2025



Zahnärzte

jeweils von 9.00–13.00 Uhr

- 12. & 13. April 2025**
Dr. Beer / Waidhofen
02842 / 52667
- 19. bis 21. April 2025**
Dr. Zaidan / Kirchberg am Walde
02854 / 611 11
- 26. & 27. April 2025**
Dr. Blabensteiner /
Schweiggers
02829 / 700 33
- 1. Mai 2025**
DDr. La Garde / Raabs
02846 / 702 11
- 22. & 23. Februar 2025**
Dr. Bergmann / Schrems
02853 / 765 20
- 1. & 2. März 2025**
Dr. Börner / Groß Siegharts
02847 / 222 10
- 3. & 4. Mai 2025**
Dr. Sadeghyar / Allentsteig
02824 / 224 94
- 10. & 11. Mai 2025**
Dr. Börner / Groß Siegharts
02847 / 222 10
- 17. & 18. Mai 2025**
Dr. Finger / Eggenburg
02984 / 44 10
- 24. & 25. Mai 2025**
Dr. Bilek / Hoheneich
02852 / 518 60
- 29. Mai 2025**
Dr. Toth / Thaya
02842 / 546 32
- 31. Mai & 1. Juni 2025**
Dr. Schwägerl-Türschenreuth
/ Zwettl
02822 / 529 68
- 7. bis 9. Juni 2025**
Dr. Zaidan / Kirchberg am Walde
02854 / 611 11
- 14. & 15. Juni 2025**
Dr. Lasinger / Gföhl
02716 / 86 08
- 19. Juni 2025**
Dr. Toth / Thaya
02842 / 546 32
- 21. & 22. Juni 2025**
Dr. Finger / Eggenburg
02984 / 44 10
- 28. & 29. Juni 2025**
Dr. Woletz / Horn
02982 / 357 00



Zahnärzte

jeweils von 9.00–13.00 Uhr

- 5. & 6. Juli 2025**
Dr. Zaidan / Kirchberg am Walde
02854 / 611 11
- 12. & 13. Juli 2025**
Dr. Metzker / Thaya
02842 / 546 32
- April 2025:**
10., 11., 26., 27., 28., 29.
- Mai 2025:**
1., 17., 18., 19., 20., 22., 23.
- Juni 2025:**
7., 8., 9., 10., 12., 13., 30.
- Juli 2025:**
1., 3., 4., 19., 20.
- Apotheke
„Zum Schwarzen Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74
- April 2025:**
12., 13., 14., 15., 17., 18.
- Mai 2025:**
5., 6., 8., 9., 24., 25., 26., 27., 29.
- Juni 2025:**
14., 15., 16., 17., 19., 20.
- Juli 2025:**
5., 6., 7., 8., 10., 11.
- Apotheke
„Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57
- April 2025:**
29., 20., 21., 22., 24., 25.
- Mai 2025:**
10., 11., 12., 13., 15., 16.
- Juni 2025:**
21., 22., 23., 24., 26.
- Juli 2025:**
12., 13., 14., 15., 17., 18.
- Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß-Siegharts
02847 / 2419
- April 2025:**
9., 16., 23., 30.
- Mai 2025:**
2., 3., 4., 7., 14., 21., 28., 30., 31.
- Juni 2025:**
2., 3., 4., 7., 14., 21., 28., 30., 31.
- Juli 2025:**
1., 4., 11., 18., 25., 27., 28., 29.
- Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236



Apotheken